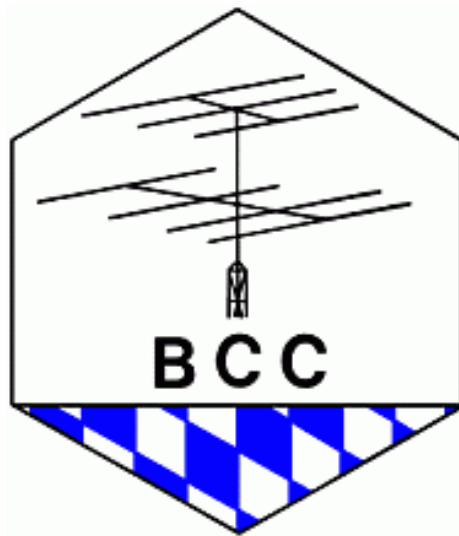


+++ rundbrief +++  
*Linden 2011*

**BAVARIAN CONTEST CLUB**





## Inhaltsverzeichnis

<b>EDITORIAL DES PRÄSIDENTEN.....</b>	<b>3</b>
NEUES ZUR 275-KM-FRAGE – TEIL 2 .....	5
HEILIG-DREIKÖNIGS-TREFFEN AM 15.1.2011 .....	9
<b>AUS DEM CLUB .....</b>	<b>10</b>
BCC – MITGLIEDER STAND JANUAR 2011 .....	10
NEUE MITGLIEDER .....	11
BCC-LER BERICHTEN .....	13
<i>CQWWDX CW 2010 oder DLINKS vs. Aquarianer???</i> .....	13
<i>BCC und DARC und das in DL</i> .....	16
<b>CLUBWERTUNG .....</b>	<b>18</b>
FREQUENT CONTESTER .....	53
<b>CONTEST-BETRIEB .....</b>	<b>54</b>
"Langzeitcontest Europa-Diplom" .....	54
<b>SONSTIGES.....</b>	<b>57</b>
ERINNERUNG AN DEN MITGLIEDSBEITRAG .....	57
BCC STAMMTISCHE .....	57
TERMINE FÜR DEN NÄCHSTEN RUNDBRIEF .....	60
DAS BILD DES „RUNDBRIEFES“ .....	60



## Editorial des Präsidenten

Von Ben, DL6RAI  
Präsident des Bavarian Contest Clubs

### Liebe BCC-Mitglieder!

Das Jahr geht zuende und wir verbringen besinnliche Tage im Kreis unserer Lieben. Der DARC-Weihnachtswettbewerb liegt gerade hinter uns - auch ein anspruchsvoller Wettbewerb in dem der BCC seit Jahren gut vertreten ist. Leider gibt es da noch keine Club Competition.

Das Thema Club Competition sorgte gerade in diesem Jahr für besonders intensive Diskussionen. Es wird uns auch bei unserem bevorstehenden Jahrestreffen in Linden noch einmal beschäftigen. Siehe den Beitrag von DL8OH und mir weiter hinten in diesem Rundbrief sowie die aktuellen Veröffentlichungen auf der BCC-Webseite.

Blicken wir zurück auf das Jahr 2010, so hat sich doch einiges getan. Zunächst einmal ist die Mitgliedschaft des BCC im Verband Runder Tisch Amateurfunk zu nennen. Dieses Gremium definiert die Zukunft des Amateurfunks in Deutschland und es ist positiv, dass wir hier mit Dieter, DL8OH, einen erfahrenen Contester am Tisch sitzen haben. Das Gewicht des BCC in diesem Gremium ist zwar nicht groß, aber wir sind in der Lage mitzudiskutieren und für uns wichtige Themengebiete zu adressieren.

Als erfolgreich kann man die Aktion "Tag der offenen Conteststation 2010" bewerten. BCC-Conteststationen öffneten ihre Türen zum ARRL-DX-Contest SSB und ließen Neugierige und Newcomer an die Mikrofone. Dass nicht überall so zahlreicher Besuch zu verzeichnen war wie bei DR1A soll uns nicht daran hindern, in dieser Richtung weiterzumachen. Es ist Aufgabe des BCC, das Interesse am Contesting zu fördern und neue Leute mit dem Contest-Virus zu infizieren und das werden wir auch 2011 weiter betreiben.

Ein weiteres Ereignis in dieser Richtung war die erstmalig in Deutschland durchgeführte Contest University (CTU) im Rahmen der Ham Radio in Friedrichshafen. Wenngleich bei der Realisierung zunächst ein paar Stolpersteine aus dem Weg zu räumen waren, wurde es doch eine fantastische Veranstaltung die die Teilnehmer begeisterte und auch die CTU-Professoren beflügelte.

Kurz nach der Ham Radio kündigte sich schon das nächste Großereignis an: Die World Radio Team Championship (WRTC2010) in Russland empfing Teilnehmer und Schiedsrichter aus aller Welt. Das deutsche Team war ein reines BCC-Team (DL6FBL/DL3DXX). Zusätzlich stellten DL1MGB und OE2VEL sich als Schiedsrichter (sog. Referees) zur Verfügung. Das deutsche Team hatte leider mit technischen Schwierigkeiten zu kämpfen und landete diesmal erst im zweiten Drittel der Ergebnisliste. Wenigstens gelang es OE2VEL, Schiedsrichter beim Siegerteam (RW1AC/RA1AIP) zu werden. Der BCC



beteiligte sich an der WRTC 2010 durch eine Spende und unterstützte die Teilnehmer zusätzlich durch die Übernahme von Transportkosten.

Wenngleich die Sonnenflecken weiterhin auf sich warten lassen, waren doch die Ausbreitungsbedingungen in der herbstlichen Contestsaison 2010 deutlich besser als im Vorjahr. Man erkennt es an den Punktzahlen im Frequent Contester Programm des BCC, die dieses Jahr durchweg höher ausgefallen sind als 2009. Unter diesen Bedingungen eine Expedition in ein sehr seltenes DXCC-Gebiet zu machen, hatten sich eine ganze Reihe von BCClern für den November vorgenommen. Unter dem Rufzeichen ZL8X startete eine großangelegte Funkaktivität die überwiegend aus BCC-Mitgliedern bestand und mehr als 148.500 QSOs machte. Beim Jahrestreffen des BCC in ein paar Tagen werden wir mehr davon erfahren.

Ich freue mich wieder darauf, viele BCC-Mitglieder am 15. Januar 2010 persönlich in Linden bei Landshut begrüßen zu können. Das Treffen, zu dem etwa 120 Teilnehmer anreisen werden, wird wie immer von einer guten Mischung aus Vorträgen, dem gegenseitigen Gedankenaustausch und anspruchsvoller Unterhaltung in gemütlicher Runde geprägt sein. Darüberhinaus gibt es schöne Preise für die Teilnehmer am Frequent Contester Programm 2010. Diesmal gibt es sogar einen sehr prominenten Gast vom Balkan.

Liebe BCC-Mitglieder, ich wünsche uns allen ein gutes Neues Jahr 2011!

Ben, DL6RAI



## Aktuelles

### Neues zur 275-km-Frage – Teil 2

von Ben Büttner, DL6RAI und Dieter Schuster, DL8OH

Nach der Umfrage-Veröffentlichung im letzten BCC-Rundbrief flackerten die Diskussionen zu diesem Thema erneut auf. Wenngleich der Stil verschiedener Beiträge auf dem BCC-E-Mail-Reflektor nicht immer passend war, zeigen die Diskussionen doch, dass uns das Thema bewegt und es am 15.1.2011 eine wichtige Entscheidung über die Zukunft des BCC zu treffen gilt.

Wie immer man die Umfrage interpretieren mag, in einem Punkt waren sich fast alle einig: Ein „Weitermachen wie bisher“ sollte es nicht geben. Daher wollen wir heute an dieser Stelle die wichtigste Alternative zur vorgeschlagenen Lösung der Abrechnungskreise beleuchten - nämlich die "Sternchen"-Lösung.

#### Die Sternchen-Lösung

Der Grundgedanke der Sternchen-Lösung ist, einerseits weiter zu machen wie bisher, aber andererseits den Auswertern beim Einreichen des Clubscore offiziell mitzuteilen, dass wir in der Entfernungsfrage nicht regelkonform sind.

Konkret bedeutet es, dass wir nach wie vor all unsere Logs unter der Flagge des "Bavarian Contest Club" einreichen, dem Veranstalter jedoch regelmäßig ein Schreiben zukommen lassen, das z.B. so aussehen könnte:

*Letter to the Contest Director of the XXX Contest*

*Dear Contest Director:*

*I would like to inform you officially that the Bavarian Contest Club (BCC) is non-compliant with the Club Competition rules of the XXX Contest. In particular, the BCC has some members living beyond the distance limit defined as XXX km from the center of club activity, who participated in the XXX contest.*

*BCC members have been and continue to be very active in the XXX Contest. On average, about 190 members are getting on the air every year to compete in different categories. However, due to continued growth of our membership we now fail to comply with the limits set forth by the rules.*

*The BCC is hereby requesting to be listed with an asterisk in the final results of the contest, indicating that it is taking part non-competitively and abdicating from receiving any awards for the highly respected Club Competition.*

*President, Bavarian Contest Club*



Dieses Schreiben erläutert dem jeweiligen Veranstalter die aktuelle Situation und bittet ihn, den BCC in der Ergebnisliste mit einem Sternchen zu kennzeichnen um die Nicht-Einhaltung zu dokumentieren. Das heißt allerdings auch, dass wir wohl zukünftig auf mögliche Auszeichnungen in Form von Trophäen oder Pokalen verzichten müssen.

### **Welche Wettbewerbe sind betroffen?**

Nach aktuellen Ausschreibungen gilt dieses Verfahren für folgende Wettbewerbe:

CQ WPX RTTY: "275 km radius" (Director: Ed Muns, W0YK)  
RDXC: "500 km radius" (Committee Member: Vlad Askenov, RW1AC)  
CQ WPX SSB/CW: "275 km radius" (Director: Randy Thompson, K5ZD)  
CQWW SSB/CW: "275 km radius" (Director: Bob Cox, K3EST)  
CQWW RTTY: "275 km radius" (Director: Ed Muns, W0YK)

Beim WAEDC wäre es davon abhängig, ob es gelingt, eine Lockerung der Ausschreibung herbeizuführen, wie auch schon beim Vorschlag "Abrechnungskreise", jedoch hier mit der Option die Entfernungsregel komplett zu eliminieren.

Beim CQ WPX Contest liegen bis dato noch keine aktualisierten Ausschreibungen vor. Wir gehen davon aus, dass es für 2011 hier keine Änderungen geben wird.

Unverändert ist die Situation bei den CQWW 160 Contesten im Januar und Februar, da hier keine Einschränkungen hinsichtlich der teilnehmenden Mitglieder gemacht werden.

In Folge hat dieses Vorgehen folgende Konsequenzen:

### **Positive Auswirkungen**

Wir versuchen, mit dieser Lösung den Contest-Veranstalter stärker mit einzubinden. Er muss jetzt mit der Situation umgehen und wird vielleicht sogar dadurch motiviert, die Ausschreibungen anzupassen - insbesondere wenn es in Folge andere Clubs ähnlich handhaben.

Bis auf das regelmäßige, präsidiale Schreiben besteht keine Notwendigkeit etwas zu verändern.

### **Negative Auswirkungen**

Der BCC wird dann wohl in diesen Wettbewerben keine Auszeichnungen mehr gewinnen. Es ist vorstellbar, dass unser Name in den offiziellen Ergebnislisten gar nicht gelistet wird, da es auf die Sternchen-Kennzeichnung keinen offiziellen Anspruch gibt. Bisher war es jedoch beim WWYC so Usus.

Darüber hinaus steht zu befürchten, dass die BCC-Mitglieder nicht mehr mit der gleichen, hohen Motivation an den Contesten teilnehmen werden. Mittelfristig könnte das Interesse sinken, hohe Punktzahlen zu erreichen und die Mitglieder könnten sich Teilnahmeklassen suchen, wo sie zwar gute Plätze erreichen, aber nicht notwendigerweise viele Punkte machen (z.B. Single Band).



## Wie geht's nun weiter?

Der Tag der Entscheidung ist der 15. Januar 2011. Beim jährlichen BCC-Treffen in Linden wollen wir entscheiden, wie wir unsere Teilnahme in den kommenden Jahren ausrichten werden. Zur Abstimmung stehen folgende beiden Anträge:

### Antrag 1

1. Wir nehmen ab dem Jahre 2011 so teil, wie im BCC-Rundbrief 2/2010 vorgestellt (Modell "Abrechnungskreise"). Die Teilnahme erfolgt als BCC-N/BCC-S mit den Mittelpunkten JN59QR und JO42PP je nach Contest.
2. Im RDXC werden 2011 nur Mitglieder aus dem 500-km-Kreis um JO51AP gewertet.
3. Der BCC beantragt beim DARC die Lockerung der Clubdefinition beim WAEDC ab 2011 (Limitierung auf 275 km oder 500 km).
4. Wir sammeln 2011 Erfahrungen mit diesem Modell und entscheiden darüber erneut beim BCC-Treffen 2012.

### Antrag 2

1. Der BCC wird 2011 bei den CQ-WPX, CQ-WW- und RDXC-Wettbewerben nur noch inoffiziell teilnehmen (Modell "Sternchen-Lösung", wie weiter oben dargestellt). Wir teilen die Nicht-Einhaltung der Entfernungsregel in einem offiziellen Schreiben an die jeweiligen Contest-Direktoren (K3EST, K5ZD, W0YK, RW1AC) mit. Der CQ-WW-160m-Contest ist hiervon nicht berührt.
2. Der BCC beantragt beim DARC die Lockerung der Clubdefinition beim WAEDC ab 2011 (Wegfall der Entfernungsregel). Falls dies nicht gelingt, tritt auch hier Punkt 1 in Kraft.
3. Wir sammeln 2011 Erfahrungen mit diesem Modell und entscheiden darüber erneut beim BCC-Treffen 2012.

## Abstimmungsverfahren

Da die Abstimmung über die Teilnahme für die weitere Entwicklung des BCC wichtig ist, bitten wir alle Mitglieder, sich Gedanken zu machen und sich zu beteiligen. Für diejenigen, die nicht nach Linden kommen, besteht die Möglichkeit, ein BCC-Mitglied ihrer Wahl schriftlich als Vertreter in der Abstimmung zu benennen.

Darüberhinaus besteht die Möglichkeit, weitere Anträge einzureichen, über die dann am 15.1. abgestimmt wird. Diese Anträge werden vom BCC-Vorstand bis zum 13. Januar 2011 entgegengenommen und möglichst zeitnah auf der BCC-Webseite im Artikel zum Heilig-Dreikönigs-Treffen 2011 veröffentlicht.

Alle vorliegenden Anträge werden in Linden verlesen. Es besteht ferner die Möglichkeit zur kurzen persönlichen Erläuterung. Die Anwesenden sowie diejenigen, die schriftlich einen offiziellen Vertreter benannt haben, stimmen über die Anträge ab.



Das Ergebnis der Abstimmung wird schließlich auf der BCC-Seite bekanntgegeben. Die erforderlichen Anschlussmaßnahmen werden eingeleitet.

Damit endet dann eine über die Jahre schwelende und zuletzt auch etwas heftiger geführte Diskussion über die Legitimität der Teilnahme des BCC an verschiedenen Wettbewerben. Wir hoffen, dass die neue Lösung von einer breiten Mehrheit der BCC-Mitglieder getragen wird.

Der BCC ist im Laufe der letzten Jahre einer der erfolgreichsten Contest-Clubs weltweit geworden. Das hat er der Aktivität und der Motivation seiner Mitglieder zu verdanken, die wiederum zu einem großen Teil aus Identifikation der Mitglieder mit „ihrem BCC“ entstanden sind.

Es ist daher unser aller Ziel, den Zusammenhalt im Club zu halten und zu verstärken, damit der BCC auch in Zukunft die Gemeinschaft von aktiven, offenen und erfolgreichen Contestern sein wird.

73 de

Ben, DL6RAI und Dieter, DL8OH





## **Heilig-Dreikönigs-Treffen am 15.1.2011**



Wir treffen uns am Samstag nach dem Heilig-Dreikönigs-Feiertag und nach dem 10m-Contest wieder in Linden bei Landshut zu unserem traditionellen Jahrestreffen. Eingeladen sind neben den BCC-Mitgliedern alle, die Spaß und Freude am Amateurfunk haben und da speziell alle Contester, DXer und Fans dieser Aktivitäten. Deshalb gleich vormerken, weitersagen und evtl. Fahrgemeinschaften bilden!! Die Tagesordnung steht noch nicht fest - Infos werden auf der Homepage laufend ergänzt. Also immer mal wieder reinschauen!

Die Anreise sollte bis 13:30 Uhr erfolgen. Viele YLs und OMs kommen jedoch schon in den späten Vormittagsstunden nach Linden, um die Zeit zum Gedankenaustausch in entspannter Atmosphäre zu nutzen. Mittagessen (inkl. Weißwürste) gibt es ohne Vorbestellung.

### **Das Programm sieht folgendermaßen aus:**

- Begrüßung (DL6RAI)
- Rückblick auf das Jahr 2010/Neuigkeiten 2011 - Bericht des Vorstandes (DL6RAI)
- Bericht der Kassenprüfer
- BCC-Auszeichnungen für Aktivitäten im CQWW-Contest 2010 (DK6WL, DK2OY)
- Auswertung Frequent Contester 2010 (Verleihung Urkunden und Sticker) + Verlosung (DK6WL, DK2OY)
- Diskussion und Abstimmung über die Art der Teilnahme des BCC an Clubwertungen ("275 km-Regel")
- "4O3A - Premium Contest Resort" (4O3A)
- ZL8X (DL3DXX, DL6FBL)
- Zusammenfassung und Abschluss (DL6RAI)

Fragen zum Treffen bitte per E-Mail an Irina dl8dyl@gmx.de

Die Preise für unsere diesjährige Frequent Contester Verlosung werden wieder von zahlreichen Sponsoren bereit gestellt. Wir möchten uns an dieser Stelle schon bei Global QSL (4X6UU) für die Unterstützung bedanken.

Anfahrtsbeschreibung zum BCC-Dreikönigstreffen in Linden

<http://www.bavarian-contest-club.de/internals/linden.htm>

Infos zum Hotel:

Telefon: 08704 – 92120 / Fax: 08704 - 921260

<http://www.landgasthof-linden.de>

Zimmer zum Übernachten können ebenfalls unter dieser Telefon-Nummer reserviert werden.

Fotos und Informationen zu den Treffen der vergangenen Jahre findet man in der BCC Photo Gallery



## Aus dem Club

### ***BCC – Mitglieder Stand Januar 2011***

9Y4W	DF4SA	DJØJV	DJ7IK	DK3WW	DL1HCM	DL2YCA	DL4ZA	DL6NBC	DM1TT	N8OO	T93Z_W7
A45XR	DF4TD	DJØMDR	DJ8EW	DK3YD	DL1HTY	DL2YL	DL4ZAA	DL6NCY	DM5JBN	OE2GEN	TK5EP
BA4TB	DF6RI	DJØQN	DJ8QA	DK4VW	DL1IAO	DL2ZA	DL5CF	DL6QW	DM5TI	OE2LCM	UA2FF
DB7MA	DF7YU	DJØZY	DJ8QP	DK4WA	DL1MAJ	DL2ZAV	DL5CW	DL6RAI	DM6DX	OE2VEL	UA2FM
DB8NI	DF9DD	DJ1AT	DJ9MH	DK4YJ	DL1MGB	DL3ABL	DL5GAC	DL6RBH	DM9CM	OE5OHO	UA2FX
DC1RJ	DF9IC	DJ1OJ	DJ9NMH	DK5AD	DL1NEO	DL3BPC	DL5IC	DL6RBO	DO1DJJ	OE7AJT	UA2FZ
DC2KN	DF9LJ	DJ1YFK	DJ9RR	DK5MB	DL1NKS	DL3DXX	DL5JS	DL6RDR	DO1NPF	OE8CIQ	UY5ZZ
DC2YY	DF9MV	DJ2GM	DK1AX	DK5MV	DL1QQ	DL3LAB	DL5KUT	DL7AV	DO1RJ	OE8YDQ	W7VJ
DC2ZL	DF9RJ	DJ2MX	DK1FT	DK5OS	DL1REM	DL3LBA	DL5LYM	DL7CX	DO1YCL	OE9MON	
DC3HB	DF9TS	DJ3NG	DK1FW	DK5PD	DL1RG	DL3MBG	DL5MBY	DL7ON	DO2WW	OH3XR	
DC4RU	DF9XV	DJ3NY	DK1GO	DK5TT	DL1TS	DL3MHB	DL5MEV	DL7URH	DO4DXA	OK1DX	
DC6RI	DF9ZP	DJ3TF	DK1KC	DK5TX	DL1VDL	DL3NCI	DL5MFF	DL8DYL	DO6HMA	OK1FCJ	
DC6RN	DGØZB	DJ3WE	DK1MAX	DK6CQ	DL1XX	DL3OBQ	DL5MX	DL8JDX	DO6SR	OM6TY	
DC8QT	DG2NMF	DJ4KW	DK1MFI	DK6NP	DL2AA	DL3RY	DL5NDX	DL8LAS	DO9ST	OZ1ADL	
DC8RE	DG3FK	DJ4MZ	DK1MM	DK6QX	DL2CC	DL3TD	DL5RCW	DL8NB	EA3KU	OZ1XJ	
DD1JN	DG5MEX	DJ4PI	DK1NO	DK6WL	DL2DBF	DL4CF	DL5RDO	DL8NCR	F5MZN	P43JB	
DD1LD	DG7RO	DJ4SO	DK1RP	DK6XZ	DL2HBX	DL4FAY	DL5RDP	DL8NSB	F5NGA	PAØBWL	
DD1MAT	DG7RZ	DJ5CL	DK1TR	DK7AN	DL2JRM	DL4FN	DL5RMH	DL8NY	HAØDU	PA1AW	
DD2ML	DG8AM	DJ5IR	DK1WU	DK7CH	DL2LAR	DL4GBA	DL5RU	DL8OH	HA9PP	PA1TT	
DD5FZ	DHØGHU	DJ5IW	DK2AT	DK7MCX	DL2MIJ	DL4HG	DL5SDK	DL8RDL	HB9DFD	PA1TX	
DF1LX	DH1NFL	DJ5MN	DK2BL	DK7VW	DL2MLU	DL4LAM	DL5SE	DL8UAT	HB9SVT	PA3EWP	
DF2FM	DH1NHI	DJ5MW	DK2CX	DK8FD	DL2MWB	DL4MCF	DL5XAT	DL8WPX	K1JE	PA3GCV	
DF2LH	DH1TW	DJ5MY	DK2GZ	DK8MZ	DL2NBU	DL4MDO	DL5YYM	DL9DRA	K6JEB	PC5A	
DF2MM	DH2WQ	DJ5RE	DK2OY	DK8NT	DL2NBY	DL4NAC	DL6DCX	DL9DRZ	K6MD	RA2FA	
DF2PH	DH3MAY	DJ5TT	DK2PZ	DK9IP	DL2OAP	DL4NBE	DL6ET	DL9EE	K9GY	S51TA	
DF2RG	DH5HV	DJ6RN	DK2ZO	DK9OV	DL2QT	DL4NER	DL6EZ	DL9NCR	LX1ER	SM6CNN	
DF2TT	DH5MFD	DJ6TB	DK2ZZ	DK9TN	DL2RCH	DL4NN	DL6FBL	DL9NDS	LX1MK	SP5XVY	
DF3CB	DH8VV	DJ7AT	DK3GI	DL1DVE	DL2RDT	DL4RCK	DL6LAU	DL9NDV	LX1RA	SV1JCZ	
DF3TJ	DH8WR	DJ7EO	DK3HV	DL1GGT	DL2RMC	DL4RDJ	DL6MFK	DL9NEI	LX1WW	SV2FWV	
DF4RD	DJØIP	DJ7HH	DK3QJ	DL1GNM	DL2VFR	DL4YAO	DL6MHW	DL9YAJ	LY4A	SV2KBS	



## Neue Mitglieder

von Irina, DL8DYL

Zum Jahresabschluss kann ich Euch fünf neue Mitglieder vorstellen – ein Teil passt genau in den 275km-Radius, andere wiederum nicht. Das hält sie aber nicht davon ab, bei uns Mitglied zu werden, von uns lernen zu wollen und vor allem gemeinsam mit uns contesten zu wollen....

**Christoph, DF3TJ** ist aktuell eher unter OO7J oder ON5JC aktiv, da er aktuell in Brüssel wohnt. Nach rund 20 Jahren Pause aus beruflichen Gründen ist er nun von dort mit einer kleinen Station auf den klassischen Bändern von 40 bis 10m wieder aktiv. Das fällt insofern schwer, da er früher an seinem DL-Standort mit Quad-Antennen von 80 m bis 10 m in der Luft war. Aber zum „Ausgleich“ funkt er bei OT5A mit größerer Station in der M/M-Kategorie. Christophs Lieblingsbänder sind die Low Bands, hier besonders 80 m. In naher Zukunft will Christoph auch wieder seine Highspeed-CW-Kenntnisse auffrischen, mit den digitalen Betriebsarten hat er aktuell nichts am Hut... Auf alle Fälle freut sich Christoph schon jetzt wieder auf die WAE-Conteste und natürlich danach auch die CQWW, die er wieder im Team mitmachen möchte. Wer noch einen OP braucht, kann sich gern bei Christoph melden, mit entsprechender Vorausplanung ist vieles möglich.

Auch **Alex, PA1AW** liegt mit seinem Standort weiter nördlich des BCC-Zentrums. Durch seine Kontakte zu unseren anderen holländischen Mitgliedern ist er schließlich bei uns gelandet. Alex hat zu Hause auch nur eine kleine Station, freut sich aber, so wenigstens überhaupt von 40 m bis 2m qrv zu sein. Conteste macht er meistens bei PI4COM mit – entweder im M/M-Team oder auch mal als SingleOp. Langfristig hofft Alex, auch von zu Hause auf den Low Bands funken zu können. Auf 40m in CW ist er am liebsten unterwegs. Sein Lieblingscontest (CQWWCW) ist gerade vorbei, aber bis zum nächsten gibt es noch genug andere – ob CW, SSB oder auch RTTY – bei denen er aktiv mitmischen möchte und auch aus dem nördlichen Europa viele Punkte für den BCC liefern.

**Gerd, DF9TS** ist mit Wohnsitz München mitten im 275km-Kreis und möchte deshalb nun als Mitglied uns mit Punkten unterstützen. Wegen QRM und der schlechten Antennensituation ist Gerd meist portabel aktiv – für SOTA-Aktionen zu Fuß, für Conteste mit dem Wohnmobil. Dabei kann er auf allen KW-Bändern sowie auf 2m und 70 cm in SSB und CW funken. Sein Lieblingscontest unter den großen ist der WAE, aber auch den „kleinen“ HSC-Contest macht er sehr gern mit. Gerd möchte in Zukunft seine Station und seine Betriebstechnik weiter verbessern, auch ein Einsatz im Team macht ihm Spaß. Dabei muss es nicht unbedingt eine „große“ Station sein, das wichtigste sind gute Antennen...

**Christoph DJ8QA** wohnt in Asperg in Baden-Württemberg. Da er nun im Ruhestand ist, kann er sich endlich dem Hobby wieder intensiver widmen. Christoph funkt auf allen KW-Bändern in CW und SSB. Das 6m-Band interessiert ihn jedoch sehr, und die Digimodes werden auch demnächst in Angriff genommen. Aber unabhängig davon ist und bleibt 40 m CW seine große Liebe, insofern verwundert auch nicht, dass der CW-Teil des CQWW zu seinen Favoriten zählt.



Zum Schluss gehen wir noch ein wenig südlicher und kommen zu **Thomas, HB9SVT** aus Niederuzwil südlich des Bodensees. Dem ein oder anderen dürfte er sicher schon aufgrund seiner RTTY-Aktivitäten bekannt sein. Aber Thomas funkt von 80 bis 10 auch in CW, PSK und SSB. 160m kommt hoffentlich dazu, sobald die Einstrahlprobleme in das Modem des Nachbarn gelöst sind. Am liebsten funkt Thomas in CW und RTTY auf 80 und 20m, aber auf die Frage nach seinem Lieblingscontest nahm die Aufzählung irgendwie kein Ende: CQWW CW und SSB, CQ WPX CW und SSB, WAG, ARRL RTTY Round Up, DL-DX-RTTY-Contest sowie der EPC WW DX in PSK. Da fehlt nicht mehr viel aus unserer Frequent Contester-Contest-Liste.... Mal schauen, wo sich Thomas dann dort im nächsten Jahr einreihet...

Ich wünsche allen neuen und „alten“ Mitgliedern ein erfolgreiches neues Jahr, viel Spaß beim gemeinsamen Hobby, viele gute Ideen und weiterhin so eine offene, hilfreiche Community!



## ***BCC-ler berichten***

### **CQWDX CW 2010 oder DL1NKS vs. Aquarianer???**

von Stefan, DL1NKS

Leider hatte ich am Montag nach dem Contest keinen Urlaub bekommen und musste mich deshalb nach einer kurzen Bettruhe rausquälen. Beim Aufstehen meinte ich immer noch, CW-Signale im Ohr zu haben. Ich denke, wenn zu diesem Zeitpunkt jemand zu mir gesagt hätte: „Bei dir piepst es wohl!“, dann hätte ich ihm recht gegeben.

Ich traf aber an diesem Tag in einer Pause einen Bekannten und da trug sich folgende Geschichte zu:

Den üblichen Smalltalk ala: "Wie übel ist denn das Schneechaos bei dir verlaufen?" bog ich recht schroff ab und erzählte ihm von meinen Wochenendaktivitäten:

Am Dienstag vor dem CQWW war ich zum letzten mal in der normalen Welt, danach bin ich quasi abgetaucht.

Mi, Do, Fr: Funk-Urlaub! Ich bin jeweils um 01 UTC aufgestanden, ab ins Shack, und dort erst wieder raus als meine bessere Hälfte so gegen 16 UTC nach Hause kam. Abendessen, gegen 19 UTC Bettruhe und dann beginnt alles von vorne. Ich muss zugeben es hat sich hinsichtlich DXCC und auch meinem Steckenpferd, der Karibik, wirklich gelohnt und Spaß gemacht hat es allemal.

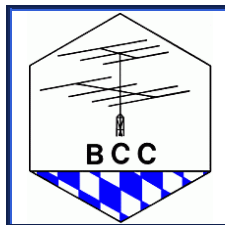
Zum Conteststart war ich aber dann doch sehr müde, aber es half alles nichts, denn CQWDX CW ist ja nur einmal. Und so wurden es dann doch wieder 48h fulltime ohne Pause. Contest-Highlights waren ZL8X auf 20m und 40m und mein 150.000 QSO in meinem gesamten Logbuch.

(nur mal so zur Anmerkung: mein Gegenüber ist ein technischer Mensch und kann mit den Begriffen schon einiges anfangen. Manche Dinge bedürfen dann aber doch einer Erklärung wie z.B. Was ist ein QSO? Wo ist ZL8X? ...)

Erklärt man aber gerne; bin ja schließlich gerade voll in meinem Element....

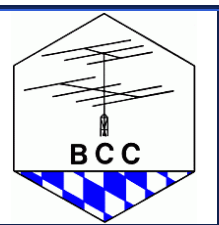
Also weiter geht's: ich erzähle davon,

- wie man gegen die Müdigkeit ankämpft besonders am Sonntag in den frühen Morgenstunden zwischen 01 und 04 UTC.
- wie man gegen den inneren Schweinehund vorgeht, der in jedem Contest kommt und der sagt: "geh ins Bett" und „warum tust du dir das eigentlich an"
- dass ich oft nicht mehr sitzen kann und dann im stehen funke, oder in der Hocke vom Boden aus: dazu muss man wissen bei mir ist CW-mäßig noch alles "handgemacht"
- dass ich eine Zeitliste habe wann ich plane zu Essen und wann die Zeitfenster sind um auf Toilette zu gehen und das die Durchlaufzeit einer halben Flasche Wasser ca. 3h beträgt, von heißem Tee oder Kaba aber nur 1,5h, und dass das bei der WC Planung zu beachten ist (alle Messwerte beziehen sich ausschließlich auf DL1NKS an einem „normalen“ Contest-Wochenende)
- dass ich am Contestwochenende extra figurbetonte Kost zu mir nehme, damit ich bei der wenigen Bewegung nicht noch mehr ansetze, weil ich doch gerade auf Diät bin. Ok, ist auch für die leichtere Verdauung gedacht!



# +++ rundbrief +++

Linden 2011



- die Verpflegung „on the fly“ abläuft: Also dass ich quasi beim Sprint zwischen WC und TRX das zu mir nehme, was mir meine xyl bereits mundgerecht atomisiert hat.
- dass ich, selbst wenn ich keinen Schlaf brauche, nicht ohne Zähneputzen auskomme (mein Gegenüber versteht jetzt spätestens gar nichts mehr: ist das nicht ein Morse-Wettbewerb?) - Ja ok, ist so, aber ich habe halt auch meine Prinzipien und ohne Zähneputzen geht es halt nicht!
- dass ich einen großen Zettel habe auf dem steht: << Beine bewegen >> damit selbige nicht einschlafen, wobei mir wieder meine alte Geschäftsidee "Trombosestrümpfe" für 48h Hardcore-Contester in den Sinn kommt ;-)
- dass ich sehr traurig bin, das ich für diese 48h mit RufzXP-üben aussetzen muss, weil ich keine Zeit habe vor lauter drauflosfunken (ja RufzXP muss ich jetzt natürlich wieder erklären!)
- dass ich zu meiner XYL sage: Egal was an dem Wochenende geschieht, egal wer anruft: ich bin nicht da!
- wie das so ist wenn man Samstags im Dunkeln aufsteht, in den Keller geht und Montags im Dunkeln wieder hochkommt und die Frau am nächsten Tag fragt, was so in den letzten beiden Tagen hier und in der Weltgeschichte denn so passiert ist.
- dass meine Frau mich angemockert hat, das es genau an diesem Wochenende schneien muss worauf ich sagte, dass ich ja das ganze Jahr Schnee schippe! Ok sind wir mal ehrlich: Juni/Juli/August ausgenommen. Also: fast das ganze Jahr
- dass meine Frau jetzt wieder was gut hat bei mir  
Oh man, warum hab ich immer so viele Minuspunkte auf meinem Konto bei ihr! Ich habe aber schon so eine Idee, wie ich so langsam wieder bei ihr in den Pluspunktbereich hineinkommen könnte: Ich versuche sie erneut mit einem DJ9MH-Apfelstrudel in der DL1NKS Version gutmütig zu stimmen!  
„Ganz bestimmt reicht das nicht!“  
Der letzte Satz kommt von meiner Frau und ich wurde gezwungen, das hier so zu schreiben, damit sie es beim nächsten „shoppen-gehen“ als „Argumentationshilfe“ schwarz auf weiß hat.
- die schier unglaubliche Freude auf die Dusche und den Rasierer "danach", die mich wieder zurückholen in das zivilisierte Leben eines ganz normalen Bürgers wie DU und ICH.

## Schnitt:

Mein Gegenüber grinst seit meinem ersten Satz immer mehr. Dazu muss man wissen, er ist einer der Menschen, bei denen, wenn er lacht, die Mundwinkel fast von einem Ohr bis zum anderen reichen! Das ist jetzt fast so weit, ich frage mich langsam ob ich nicht abrechnen soll, um einem Gesichtsunfall vorzubeugen. Aber wir werden ja durch das Pausenende sowieso in unserer schönen Diskussion bzw. treffender wäre „Monolog“, unterbrochen. Was er mir abschließend aber noch sagte:

Stefan, du hast gerade in meiner Hitliste der verrücktesten Hobbys die Aquarianer von Platz 1 verdrängt (ja ok, ich gebe zu, ich hab ihm auch von meiner 2-El. Vertical erzählt und davon, wie ich die 150 Radials mit dem Pflug eingezogen habe und davon, dass die Wiese danach aussah, als ob ein UFO gelandet wäre und davon, dass ich noch viel mehr ... wenn ich nur könnte... dürfte).

Ok. Aber was sind bitte die Aquarianer, was beten die denn an?



Ja, alles klar, sind für ihn diejenigen, die locker mal 300€/Monat für Stromkosten ihres Aquariums für Technik, Osmoseanlage... investieren.

Ich denke mir nur: Klasse wenn ich schon nie einen Contest gewinne, dann wenigstens Platz 1 der verrücktesten Hobbies. Gibt es dafür auch ein Diplom oder eine Contesturkunde?

Wenn ja, wie beantrage ich das? Bürokarten, E-qsl, LOTW,?

Ende der Pause - Ende der Diskussion -----

Naja wie auch immer, bin mal gespannt, ob er sich beim nächsten Zusammentreffen nochmal mit mir unterhält oder ob ich jetzt "unten durch" bin bei ihm.

PS1: wenn der wüsste, dass ich unter all den Verrückten nur ein kleines Licht bin...

dementsprechend CQWWDX oder DL1NKS vs. Aquarianer!!! alles klar?

PS2: Ich habe kein Problem mit Aquarianern, aber auch nicht mit gleichgesinnten Verrückten wie mir!

PS3: Wer mich kennt, weiß, dass ich nicht übertreibe. Den Punkt mit der Diät lassen wir hier mal außen vor.

PS4: Amateurfunk ist ganz schön teuer. Bezogen auf das Shoppen gehen nach dem Contest (siehe oben)

PS5: Danke Carmen

73 ... einer der Verrückten...

DL1NKS, Stefan





## **BCC und DARC und das in DL**

von Hajo, DJ9MH

Der Maddin hat seine Besuchsbeobachtungen bei der DARC-Mitgliederversammlung reflektiert, also in den BCC-Reflektor geschrieben.

Igitt, Frust spricht aus den Zeilen. Schade, denn ein Menschenleben bin ich dort – aktives – Mitglied, habe diese und jene Position gestaltet und wünsche mir vieles anders. Ganz anders, denn das Hauptmanko scheint mir zu sein, dass die Zeit vorangeschritten ist und so würde das unsere Merkelin formulieren, die Menschen nicht mitgenommen wurden.

### **Wenn Du einen Teich trocken legen willst, so frag' – um Himmels Willen – nicht die Frösche.**

Irgendwann nach dem Krieg wurde da eine Vereinsstruktur festgelegt und die scheint in Ewigkeit nicht veränderbar. Blöd, dass ausgerechnet Jene, die am wenigsten zukunftsorientiert und weit ab aller Praxis, das Sagen haben. Doch juristisch sind die fit. Wäre ja auch noch schöner in einem rechtsstaatlich organisierten Staat, wenn da Gremien plötzlich nicht Statuten und Gesetze als die Allheilmittel ansehen würden.

### **Prophet muss man nicht sein**

Eine wirkliche Chance, etwas zum Guten zu wenden, ist weder in unserer DL-Parteienpolitik noch beim Amateurrat des DARC zu befürchten. Doch wirklich befürchten, denn die notwendigen Veränderungen sehen all Jene als Verlust ihrer Daseinsberechtigung, die sich hier wie dort an Althergebrachtem festkrallen.

### **Lassen wir das**

So freut es mich, dass ich nicht nur Bundesbürger und DARC-Mitglied bin, sondern auch aktiv dem BCC angehören darf. Im Gegensatz zu den Zuständen in meinem geliebten Vaterland und meiner Funkheimat DARC handelt es sich da nämlich durchaus um einen Club dem nahezu kein Makel anhaftet.

Pro Forma gibt es eine Satzung, die keiner so richtig kennt und es gibt auch durchaus einen Vorstand, von dem aber nur der Potzüberste mal was zu sagen hat.

Alle anderen machen einfach ihren Job. Und offenbar machen sie ihn so gut, dass die Siegesserien seit Jahr und Tag nicht abreißen, dass dieser Club Zuwächse hat, die dem DARC schon längst abhanden gekommen sind und dass sich dort eigentlich auch fast alle wohl fühlen. Ich persönlich fahre von Treffen wie Friedrichshafen und vor allem Linden begeistert nach Hause.

Von Ansammlungen im DARC ist nicht nur Maddin leicht gefrustet heimgekehrt. Wollen wir das einfach so auf sich beruhen lassen?

Mir wäre es mehr als recht, wenn ich den DARC auch ein bisschen so loben könnte, wie ich dies soeben mit dem BCC versucht habe. Weil ich weiß, dass sich jetzt gleich wieder die Falschen angesprochen fühlen werden. Ich meine nicht die Arbeit in vielen Ortsverbänden und Referaten. Ich meine die Gremien, die sich als hinderlich erwiesen haben und deren Veränderung es dringend bedarf.





Was können wir BCC unternehmen, um dem DARC, dem die meisten von uns angehören, auf die Sprünge zu helfen?

Haßfurt, den 24.11.2010

30 Tage vor Heiligabend, 32 Tage vor dem Weihnachtscontest und 52 Tage vor Linden



## Clubwertung

von Manfred, DK2OY und Helmut, DK6WL

Die Mühen haben sich auch wieder gelohnt und der BCC kann neue Erfolge melden und feiern.

### Bavarian Contest Club gewinnt RDXC CC 2010

World Clubs

Club	Name	Stns	QSOs	Punkte
1	BCC Bavarian Contest Club	99	58.889	135.536.263
2	UCC Ukraine Contest Club	71	49.225	94.537.688
3	BSCC Black Sea Contest Club	30	24.903	50.508.600
4	Kaunas University of Technology Radio Club	30	24.903	50.508.600
5	SPDXC SPDClub	41	18.786	37.279.897

### Bavarian Contest Club gewinnt 160m Club Competition 2010

(aus der CQ 12/2010)

Punkte	Logs	Club
1. 23,970,847	177	BAVARIAN CONTEST CLUB
2. 13,020,930	73	YANKEE CLIPPER CONTEST CLUB
3. 11,785,039	55	CONTEST CLUB ONTARIO
4. 11,761,424	68	RHEIN RUHR DX ASSOCIATION
5. 10,708,249	108	POTOMAC VALLEY RADIO CLUB
6. 10,330,698	64	FRANKFORD RADIO CLUB
7. 7,688,056	18	CONTEST CLUB FINLAND
8. 7,598,061	43	UKRAINIAN CONTEST CLUB
9. 6,184,309	47	BLACK SEA CONTEST CLUB
10. 6,138,562	23	SLOVENIAN CONTEST CLUB

99 Clubs haben teilgenommen.

177 Logeinsendungen, das ist schon der Hammer.

Vielen Dank für den Einsatz bei allen Contesten.



## WAEDC 2010 Clubwertung

Einsendeschluss vom WAEDC RTTY und das Erscheinen des Rundbriefes zum CQWW hatten sich überschneiden, daher im folgenden die eingereichten Ergebnisse der BCC Mitglieder in der Zusammenfassung:

### WAEDC RTTY 2010

Klasse	Call	QSOs	Multis	QTCs	Punkte	AVG	Score
<b><u>SO/LP</u></b>							
	DF2CK	825	667	985	1810	2.19	1.207.270
	EA8OM	819	448	1586			1.101.490
	(Op:DJ1OJ)						
	DJ8EW	489	480	420			436.320
	DL5GAC	438	402	300	738	1.68	296.676
	DL1DVE	285	343	449	734	2.58	251.762
	DL1MAJ	288	329	351			210.231
	DC8QT	313	341	60			127.193
	DL5JS	166	230	280	446	2.69	102.580
	DJ1ER	227	269	90	317		85.273
	DJ5TT	202	235	30			54.520
	DJ8QP	178	169	130			52.052
	DL1MHJ	130	183	130			47.580
	DO4DXA	100	100	280	380	3.80	38.000
	DM5JBN	164	219				35.916
	DL9NEI	137			234		32.058
	DL2ZA	147	162	20			27.054
	DL3ABL	104	206	0	104	1.00	21.424
	DL6MHW	104	169	20	124	1.19	20.956
	DF0BV	85	139	30			15.985
	(Op:DL1MAJ)						
	DK5OS	21	36	40	61	2.90	2.196
	W1/DL9DRA	14	39	0			546
<b><u>SO/HP</u></b>							
	DL5KUT	565	445	844	1409	2.49	627.005
	DK1KC	644	499	454	1098	1.70	547.902
	DD1JN	602	541	348	950		513.950
	DK6CQ	521	472	550	1071	2.06	505.512
	OZ1ADL	535	476	310	845		402.220
	DJ9MH	388	391	640	1028	2.65	401.948
	DH0GHU	401	421	410	811	2.02	341.431
	DK4YJ	255	287	545	800	3.14	229.600
	DF6RI	254	301	110	364		109.564
	DK1FW	150	253	250			101.200



Klasse	Call	QSOs	Multis	QTCs	Punkte	AVG	Score
	DL9NDV	141	242	93	234	1.66	56.628
	DC2YY						32.195
	DJ6TB	90	265		90		23.850
	DL5MEV	102	193	10	112	1.10	21.616
	DK1AX	58	78	60	118	2.03	9.204
	DK4LI	67	74	30	97	1.45	7.178
	PA1TX						6.162
	DL1NEO	27	38				1.026

### M/S

DQ4W	1704	953	1700	3400	2.00	3.240.200
(Ops : DG7RO , DJ4MZ , DL2MLU , DL6RAI , DL8RDL , DO5ALX )						
DM3W	1240	841	934	2173	1.75	1.827.493
(Ops : DK3WW , DL7AU , DM6DX , DO5WW )						
DP9A	1095	689	1145	2239	2.04	1.542.671
(Ops : DG1HWM , DJ7TO , DK4WA , Lukas )						
DK0IU	885					924.560
(Ops : DH6KM , DJ4KW , DK1IP , DK9HE , DL9HO )						

Ende Oktober und Ende November fanden die beiden Conteste der Conteste statt. Diesmal mit einem verkürzten Einsendeschluss - 3 Wochen nach dem Contest. An sich kein Problem, die Logs werden in der Regel elektronisch geführt und wir sind es von den DARC Contesten gewohnt. Die Hoffnung, dass die Ergebnisse dann auch früher erscheinen wird, dürfen wir nicht haben - die CQ ist ein höchst kommerzielles Magazin.

### **ERGEBNIS CQWW SSB 2010**

Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
<u>SO-ALL/HP</u>							
	DJ4PT	3486	135	405			4.250.880
	DJ5MW	2448	122	403	4953	2.02	2.600.325
	EA8/DL6MHW	2104	78	267	6262	2.98	2.160.390
	DG8AM	1463	94	297	2572	1.76	1.005.652
	DL5MEV	703	117	308	1689	2.40	717.825
	DK1KC	920	90	321	1559	1.69	640.749
	DK2AT	888					575.240
	OE9MON	800	67	208	1657	2.07	455.675
	DL8NBJ	383	65	216	699		196.419
	DJ5IW	383	72	183	771	2.01	196.605
	DF6RI						156.364
	DK5AD	301	56	164			114.620



Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
	DL1NEO	489	53	161			104.646
	DC2YY	240	66	135	500		100.500
	DF2MM	200	37	90			53.467
	DH8VV	181	41	55	517		49.632
	DJ6TB	172	41	91	322		42.504

#### SO-40/HP

DL2AA	430	22	75	747	1.74	72.459
-------	-----	----	----	-----	------	--------

#### SO-160/HP

DL7CX	72	8	35	81	1.13	3.483
-------	----	---	----	----	------	-------

#### SO-All/LP

DL4MCF	1616	115	425	2915	1.80	1.574.100
EA8OM	1041	65	218	3064	2.94	867.112
(Op:DJ1OJ)						
DL4ZA	1289	66	241			395.723
DO4DXA	746	56	204	1249	1.67	324.740
DL1NKS	611	70	237	925		283.975
DM5JBN						245.508
DK7CH	623	61	188	947		235.803
DF0BV	460	62	205	869	1.89	232.023
(Op:DL1MAJ)						
DL1DVE	404	65	183	811	2.01	201.128
DJ3HW	327	71	175	671		165.066
DL0BIT						73.815
(Op:LX1ER)						
DL4GBA	152	33	83	265	1.74	30.740
DM5LK						3.354

#### SO-15/LP

DO6SR						17.019
DO1NPF	36	7	12	54	1.50	1.026

#### SOA

OE4A	3600	160	581			5.701.995
(Op:OE2VEL)						
DC4A	2726	159	579	5961	2.19	4.399.218
(Op:DL4NAC)						
DD2ML	2176	122	436	3250	1.49	1.813.500
HZ1FS	1459	63	233	4271	2.93	1.264.216
(Op:DL2RMC)						
DL4LAM	1210	99	370	2484	2.05	1.164.996
DL8OH	1116	135	405	2265	2.03	1.223.100
DJ9MH	1039	112	393	2002	1.93	1.011.010
DL1RG	1031	103	328	1862	1.81	802.522



Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
	DL5JS	1012	93	282	2054	2.03	770.250
	DJ3WE	1084	86	339	1705	1.57	724.625
	DK1AX	650	85	250	1198	1.84	401.330
	DM6DX	592	87	266	1204	2.03	425.012
	DL7ON	533	96	299	1109	2.08	438.055
	DL4CF	506	80	229	1108	2.19	342.372
	DL6EZ	570	66	187	1195	2.10	302.335
	DG3FK	369	67	175	912	2.47	220.704
	DL0NG	506	59	188	784		193.648
	(Op:DK8NI)						
	DF2LH	354	62	150	760	2.15	161.120
	DG2NMH						111.725
	DL6NAL	370	47	159	530		109.180
	DP4X	403	33	71	1036	2.57	107.744
	(Op:DJ2MX)						
	DL5GAC	347	44	113	656	1.89	102.992
	DL1EJA	187	54	136	467		88.730
	DK6CQ	259	43	131	461	1.78	80.214
	DL9NDV	243	45	160	367	1.51	75.235
	DL9NCR						59.211
	DM5TI	200	53	107	364	1.82	58.240
	DF2FM	127					25.404
	DL8DYL	102	39	83	188	1.84	22.936
	DJ2MX	106	22	60	198	1.87	16.236
	DL8UAT						414
<b><u>SOA 10m</u></b>							
	OZ1ADL						27.755
<b><u>SOA 15m</u></b>							
	9Y4W	3126	34	125	9099	2.91	1.446.741
	DF9ZP	1962	39	158	4912	2.50	967.664
<b><u>SOA 20m</u></b>							
	OK1DX	1418	39	134	2786		481.978.
<b><u>SOA 40m</u></b>							
	DD1MAT	182	20	82	317	1.74	32.334
<b><u>SOA 80m</u></b>							
	OE2GEN	1501	18	92	1695	1.13	186.450
<b><u>M/S</u></b>							
	W7VJ	1845	139	336			2.307.075
	(Ops:WL7E,K0PJ,KQ7W,K7OG,K0XV,WR7G,N7NM,W7VJ)						



Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
	DL0DEF	1863	123	442	3271	1.76	1.848.115
	(Ops: DD5FZ, DL2MLU, DL6RAI)						
	DM5T	1360	115	401	2221	1.63	1.146.036
	(Ops: DF9MV, DH0GHU, DL2TOS)						
	DL2AGB	1655	66	235	2511		755.811
	(Ops: DL2AGB, DL2JRM)						
	DK1M	1105	95	303			703.266
	(Ops: DK1MM, DL2CC)						
	DM7C	1012	95	340	1603	1.58	697.305
	(Ops: DL6CX, DL7CX, DL8CX)						
	B4TB	860	90	159	1769	2.06	440.481
	(Ops: BA4TB, BD4TR, BD4TJ, BD4TQ, BD4TT, BG4TYQ, BG4TVT)						
	DK0RX	545	62	186	949	1.74	235.352
	(Ops: DL1GBQ, DL1GWS)						
<b><u>M-2</u></b>							
	DQ4W	5639	161	600	11557	2.05	8.794.877
	(Ops: DJ4MZ, DK4YJ, DK6WL, DK9TN, DL1MGB, DL5RMH)						
	DL0CS	5679	158	604	10485	1.85	7.989.570
	(Ops: DL8HCO, DL5KUT, DL3LAB, DL1QQ, DK2OY)						
	DR5N	4676	144	549	8928	1.91	6.187.104
	(Ops: DJ9DZ, DK5OS, DL1REM, DL2DBH, DL9YAJ)						
	DK0ED	2798	131	490	4523	1.62	2.808.783
	(Ops: DG8DP, DJ3MY, DJ5CL, DJ5MN, DJ8EW, DK5GT, DK5MB, DL1BYZ, DL1MAJ, DL4YAO, DL5MAE, DL7ULM)						
	OE5T	2235	91	264	4329	1.94	1.536.795
	(Ops: OE5OHO, OE3GEA, OE5HDN, OE5MKM)						
	DL3G						1.534.689
	(Ops: DC3RJ, DG1NFS, DG7RO, DL4NN - 50% BCC)						
	DP4W	917	83	255	1750	1.91	591.500
	(Ops: DD1MAT, DF9MP, DG5MEX, DK1GO, DK1MFI)						
Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score



**M/M**

PJ2T 14374 173 564 31.142.862  
 (Ops : W0CG, K6AM, W9JUV, K9SG, N8NR, DF7ZS, DL5RDP, DL5RDO, K8LEE - 2/9 an BCC)

DR1A 12728 191 750 22.799.489  
 (Ops : DB6JG, DF6JC, DJ6ET, DJ7EO, DK2CX, DK6XZ, DL2YL, DL3BPC, DL3DXX, DL5CW, DL5LYM, DL5NDX, DL6FBL, DL8WPX, JK3GAD, PA1TX, PC5A SV2KBS)

K3LR 9231 190 717 21.920.376  
 (u.v.a. DL6LAU - 15 Ops = BCC 1/15)

**SOAPBOX:**

**9Y4W:**

Der Contest stand hier wieder einmal unter einem schlechten Stern. Puenktlich zum Freitag Abend naeherte sich Tropical Storm "Tomas", der zunaechst genau auf Tobago austeuerte. Also wurde alles auf Notbetrieb eingerichtet und der tower heruntergekurbelt. Mit so gestutzten Fluegeln begann ich dann zu funken, bis nach 2 Stunden das 15m-Band ganz zu war. Banges Warten auf den Sturm raubte mir den Schlaf und ich fand erst gegen 2 Uhr morgens etwas Ruhe, nachdem sich herausstellte, dass der Sturm doch etwas weiter noerdlich vorbeiziehen wuerde. Dementsprechend spaet ging es dann morgens los, erstmal musste der tower wieder hoch. Die erste lange Schicht (Samstag tagsueber) endete mit etwa 1800 QSOs, aber wegen der ausgefallenen fruehen Morgenstunden mit fehlenden Multis. Die Freude ueber den vorbeiziehenden Sturm, der mittlerweile als Hurricane ueber 8P, J6 und J8 gezogen war, war zu frueh. Er bildete ein dickes feeder band, das am Samstag Abend ab 23 Uhr eine unglaubliche Menge Regen erzeugte. Dieser etwa 14 Stunden lange Wolkenbruch fuehrte letztendlich zu Stromausfall und einem unerhoerten Getoese auf dem Blechdach, was jeglichen Schlaf unmoeglich machte. Unter diesen Bedingungen und mit Strom vom Generator versuchte ich morgens den Betrieb aufzunehmen. Ausser dem Getoese vom Blechdach stoerten auch erheblich die Gewitter, die bis zum Nachmittag anhielten, als die Bedingungen nach EU schon beinahe vorbei waren. Mittlerweile war auch wieder der Strom da. Der Sonntag brachte dann doch noch ca. 1300 QSOs ein, aber viele QSOs und Multis waren einfach nicht zu arbeiten wegen der widrigen Bedingungen. Das Gesamtergebnis liest sich nach all dem doch halbwegs versoehnlich, obwohl ich auf die Erfahrung, einen CQWW unter tropical storm Bedingungen zu funken, dankend haette verzichten koennen. Wenigstens hat die Technik diesmal mitgemacht. Eine Information noch zum Merken fuer das naechste Jahr;





Auf 3815 kHz ist das &ldquo;Caribbean Emergency Weather Net&rdquo;, das in Situationen wie dieser oft die erste Moeglichkeit der Informationsbeschaffung ist. Das Stoeren dieses Nets durch Contestbetrieb, wie gestern Nacht geschehen, sollte unbedingt unterbleiben. Also bitte nicht "listening 3815" rufen, wenn ein Hurricane in der Karibik ist.

Danke an alle, die mich angerufen haben und Entschuldigung an alle, die ich wegen der geschilderten Umstaende nicht gehoert habe.

#### **DC2YY:**

Gesundheitlich angeschlagen daher nur sporadisch mitgemischt.

#### **DC4A (DL4NAC):**

diesmal lief technisch die komplette SO2R-Station einwandfrei. Nur der OP meinte mal 6 Stunden schlafen zu muessen. Man wird vielleicht aelter? Die vorgenommenen 5 Mio nicht ganz erreicht. Aber mit 4,4 durchaus sehr zufrieden. Die Bedingungen und auch die Betriebstechnik fielen mir insgesamt sehr positiv auf. 15 bis 40m gingen sehr gut in jeder Hinsicht. Neben vielen Highlights rief mich u.a. 3D2A an. Einzig auf 80 und 160m erschienen mir die DX-Signale leiser als gewohnt. Und 10m hatte extrem interessante Bedingungen. Bis hin zu Sporadic-Effekten, denke ich.

#### **DD2ML:**

Kleine Steigerung zum Vorjahr. Fokus lag dieses Mal mehr auf 40m, wo ich 2009 nur 180 QSO's geschafft hab. Der Rotary Dipol in 20m Hohe ging wie der Teufel. AH0 und WH2 waren beim ersten Anruf im Log und das um 14 UTC. Für mich eine neue Welt, HI. Danach folgten schöne JA Serien. 20m ging hier eigentlich ganz gut, nur ich konnte nie so richtig Fuß fassen. Das gleiche auf 15m. Hier brachte S&P eine höhere Rate. CU im CW Teil

#### **DF0BV (DL1MAJ):**

Wir hatten an DK0ED gleichzeitig am CQWW SSB teilgenommen. Dort haben wir am Standort zum ersten Mal zusätzliche Antennen nach Rücksprache aufbauen können. Gleichzeitig diente dort der CQWW zur Contestausbildung. Das DK0ED Ergebnis bekommst Du noch. Um vor meinen Nachtschichten ein Gefühl für die Bedingungen zu bekommen, habe ich zu Hause an DF0BV in "Low Power" teilgenommen.

PS.: Ich lese immer mit Vergnügen die Contest Berichte vom Rudolf, DJ3WE. Das entschädigt für die erlittene Pein im SSB Low Power Betrieb.

#### **DF2FM:**

hier noch ein Nachzügler. Es sollte mal wieder ein schönes Contest-WE werden, nachdem ich die durch Baumfällaktivitäten meiner Nachbarn (links und rechts!) in Mitleidenschaft gezogenen Lowband-Dipole endlich wieder repariert hatte. Etappenziel von 100 QSO's erreicht, nächstes Etappenziel wegen Schulterproblemen vertagt. Wieder mal eine Gelegenheit, über Ergonomie beim Funken nachzudenken.

#### **DF2LH:**

Einige Stunden von zu Haus, meist S&P und lieber an Multis gegangen als Menge zu arbeiten. Hat wieder Spaß gemacht!

#### **DF9ZP:**



15m geht wieder...aber leider die 1 mio nicht geschafft...

#### **DG3FK:**

Am Sonntag nur S/P Betrieb, dabei die QSO-Rate vernachlässigt und nur DX + Multis gearbeitet. Wegen der defekte Antennen für 40m,80m und 160m bin ich daher, wie so oft, bei 15m/10m hängen geblieben. Das entspricht wohl eher meinen UKW-Genen. 10m ging mit den 400 Watt besch.... Bei 15m hatte ich mir nach den letzten Tagen/Wochen noch etwas mehr erhofft. Die wenigen QSO's auf den unteren Bändern wurden mit einer Menge AT vom TS850 und etwas Glück gearbeitet. Die Betriebszeit/PC Ontime beinhaltet einige größere familiär bedingte Pausen.

#### **DH0GHU:**

hier noch ein paar Pünktchen vom Alpenrand - leider lief nicht alles nach Plan, sonst wäre noch mehr geworden.

Ursprünglich hatte ich eine Single-OP-Teilnahme (ganz ohne Cluster und so) vom Club-Standort aus angedacht (wer fährt schon für SSB freiwillig 800km - es sind dann aber mit Vorbereitung doch über 350 km geworden, da ich in meinen Pausen nach Hause gefahren bin). Nachdem sich noch 2 Mitstreiter gefunden hatten, haben wir spontan DM5T aus der Versenkung geholt und als M/S teilgenommen. Da die meisten OPs nicht das ganze Wochenende über Zeit hatten, sind am Schluß leider doch keine 48 Stunden Betrieb daraus geworden.

So wurde spontan noch schnell Internet "besorgt", um ja keinen Multi zu verpassen. Leider erwies sich die auf die Schnelle besorgte SIM-Karte für eine Medion/E-Plus/Feinkost-Albrecht-Flatrate als inkompatibel mit dem spontan ausgeliehenen T-Mobile-Stick, so daß das Cluster dann erst ab Samstagmittag zur Verfügung stand. Positiver Nebeneffekt: Jetzt habe ich endlich eine mobile Internet-Lösung für den Club und als Backup für Zuhause... Der behoben geglaubte Fehler an unserer DLP15 hat sich leider pünktlich zum Kontest wieder gezeigt, am Sonntag ging eine Zeitlang garnichts mehr (hohes SWR), nach einiger Zeit gings zum Glück plötzlich wieder. Mit nach fast jedem Sendedurchgang auftretenden ca. 30 dB Empfindlichkeitsverlust mach Run-Betrieb speziell auf den "leisen" Bändern 15m und 10m keinen Spaß. Ohne Multi-Station blieb's dann auch meist bei S&P-Betrieb. Der brachte doch einige schöne QSOs hervor, wobei 10m leider nur am Sonntag gut lief. 15m zeigte sich dafür in hervorragender Verfassung, 20m war am Samstag abend sehr lange offen, noch nach Mitternacht Ortszeit war z.B. KH7Q zu hören.

Auf 40m ist eine GP heute leider nicht mehr wirklich konkurrenzfähig, bei BT4EXPO, AH2R und AH0BT bin ich leider nicht zum Zug gekommen. Schade.

Die Signale auf 80m kamen mir ein bisschen leise vor, möglicherweise wäre es besser gewesen, das Antennenanpassgerät direkt am Antennenfuß zu montieren - das hätte aber laufendes rausrennen und nachstimmen erfordert und so unterm Strich vermutlich nicht viel mehr gebracht.

Immerhin, das Ergebnis war ca. 30 % besser als das, was ich erfahrungsgemäß mit gleichem Zeitaufwand mit den Drahtantennen in Kehl schaffe. Ohne Antennenprobleme und ohne Pausen wäre aber noch deutlich mehr drin.

Leider gibts am OV-Standort keine "Wellness-Infrastruktur" (Toilette, fließendes Wasser, Küche mit Verpflegungsservice, Schlafmöglichkeit), WAE-RTTY und WWDX-CW werde ich aus Bequemlichkeit wieder mal aus Kehl bestreiten...

#### **DJ2MX:**



Am Samstag habe ich ein paar Stunden als DJ2MX (Low Power) von zu Hause gefunkt. Das hat natürlich kein Spaß gemacht. Low Power und SSB ist einfach nur für "Masochisten". Am Sonntagabend habe ich dann für ein paar Stunden von DF3CB als DP4X gefunkt (Danke Bernd!). Als das "Frischfleisch" mit High Power, war das dann ein ganz anderes Spiel. Nach dem ersten Spot in DXCluster, auf 20m, ging es dann richtig los. Später noch auf 40m umgeschaltet und ein paar Multis gearbeitet, und das war's dann.

### **DJ3WE:**

Also zunächst einmal herzlichen Glückwunsch an die DR1A-Crew. Das ist ja wie von einem anderen Stern: Knapp 13.000 QSOs, DXCC auf 5 von 6 Bändern inkl. 10m und full house bei den Zonen auf 40 und 20 und 165 DXCC entities auf 15 m .... das hat schon was; das ist wirklich wie von einem anderen Stern!! Manfred, jetzt wird's allmählich Zeit, Deinen Standardspruch "jeder Punkt zählt" angesichts solcher Zahlen mal vorsichtig zu relativieren, ohne uns Normalsterblichen die Motivation zu nehmen.....

Glückwunsch auch an Matthias, Helmut, Chris und Team in der M/2-Klasse bei DQ4W: Knapp 9 mio Punkte mit nur zwei Radios bei 5.600 QSOs und das auch noch nach einem Weißwurstfrühstück, das kann sich wahrlich sehen lassen! Aber auch Manfred und Consorten waren bei DL0CS mit 8 mio Punkten und 93 entities auf 80m hervorragend! Chapeau!!

Und weil ich mich schon in Begeisterung rede: Mir hat auch Achims 15m Ergebnis von knapp einer mio Punkte sehr imponiert: 39 Zonen und 158 entities bei knapp 2000 QSOs (Frage: Warum hast Du die letzten 38 QSOs nicht auch noch gemacht ??) in nur 25,2 Stunden Betriebszeit, das ist schon beeindruckend!

DF0HQ habe ich häufiger als jede andere deutsche Station gehört - irgendwie scheinen wir den ähnlichen Rhythmus drauf zu haben, hi. Die werden sicherlich auch ein super Ergebnis geschafft haben, aber ich kenne es nicht und ich glaube auch, dass der Lothar bei der Konkurrenz im Nordwesten abrechnet.....

Glückwunsch auch an den Carsten: Zum zweiten Mal eine Einladung von K3LR, als 15 m OP mitzumachen, das ist schon prickelnd.....

Gut gefallen hat mir auch der Michael mit dem ewig langen EA8-call und der völlig neuen MP-Klasse! Ich habe ihn wohl auf drei oder vier Bändern erwischt und er war immer mit sehr anständigem Signal zu hören. Klar, der EA8EF war besser, aber ich nehme an, der ist/war unbeweibt, während Du, lieber Michael, wahrscheinlich auf die xyl Rücksicht nehmen musstest.....

Und dann möchte ich noch den Hut vorm Martin, DL4NAC ziehen: 4,4 mio Punkte und 41,75 Stunden Betriebszeit und das auch noch in der SO2R-Version: Aus dem Alter bin ich wohl inzwischen heraus.....

Ist übrigens interessant, wie viele OPs so zwischen 25 und 30 Stunden Betriebszeit liegen. Irgendwie scheint das eine Schwelle zu sein, die die Normalsterblichen von den Überirdischen trennt, hi.

Was mich selber angeht: Ich bin zwar kein begnadeter CWist, aber SSB ist auf die Dauer schon ziemlich stressig. Auf den höheren Bändern geht's ja noch, weil man nicht so richtig mitkriegt, wer da eigentlich alles schreit, wenn seltenere Stationen gespottet werden, aber auf 80 und 160 nervt das schon, wenn man vor lauter Schreierei nicht mehr mitbekommt, ob einem der seltene Vogel antwortet oder nicht. Insofern vermute ich mal, dass mir etliche Multis aberkannt werden, weil ich gelegentlich wirklich nicht sicher war, ob die auf mich zurückkamen oder nicht.....



Im Laufe der Stunden gewöhnte ich mich daran, dass nicht nur DR1A und DF0HQ, DL0CS und gelegentlich auch DQ4W auf den low bands vor mir dran kamen, sondern auch der kühle Blonde aus dem Norden, der DL8OH-Dieter. Wahrscheinlich wusste der Chris schon, warum der Ruf zu ZL8X den Dieter und nicht mich erreicht hat, hi! Dieter, Du produzierst offensichtlich sehr anständige Signale! Lass doch mal hören, welche Antennen bei Dir so im Gärtchen hängen oder stehen.....

Und, dem Himmel sei's geklagt, auch mein Erzrivale aus dem Frankenland, der DJ9MH-Hajo, kam zumindest auf den high bands immer vor mir dran. Sein Beam scheint doch etwas leistungsfähiger zu sein, als mein Winkeldipol, hi. Keine ganz neue Erkenntnis, aber doch immer wieder schmerzlich.....

Ansonsten habe ich natürlich beliebig viele taktische Fehler gemacht, d.h. z.B. anstatt tagsüber zu schlafen - denn wettbewerbsfähig bin ich, wenn überhaupt, nur auf den low bands - habe ich mich einfach nach meinem Biorhythmus und dem TV-Programm gerichtet, was dazu führte, dass die Station von 19 bis 22 Uhr Lokalzeit ebenso ausgeschaltet blieb wie von 7 bis 12 Uhr deutscher Küchenuhrzeit. Das sind natürlich gravierende Fehler. Aber das Schöne am fortschreitendem Alter ist ja, dass man sich selber gegenüber fehlertoleranter wird, hi.....

Die Nacht zum Samstag war deprimierend: Ich kriegte auf den low bands kein Bein an die Erde. Es dauerte eine Weile, bis ich endlich kapierte, dass die Strategie der frühen Stunden S&P lautete. Als ich das mal verinnerlicht hatte, ging es ganz gut und ich schaffte selbst im S&P-Modus Raten von mehr als 120 QSOs/h - zumindest im 10 Minuten Zeitschlitz, hi. Weil das so gut ging, habe ich dann eigentlich den ganzen Contest so weiter gemacht, d.h. S&P bis zum Abwinken. Ich erinnere mich nur dunkel an eine leider nicht sehr lang anhaltende Phase, wo ich auf 80m in der Gegend von 3,620 RUN gemacht habe. Da hatte ich plötzlich das Gefühl: Lläuft ja eigentlich nicht schlecht und als ich dann auf den WinTest-Tacho schaute, stand da doch wahrhaftig 220. Ich habe schon lange keine Zahl über 200 an der Stelle gesehen. Aber wie im echten Leben: Die freudigen Momente währen nicht ewig. Irgendwann waren es dann so viele Anrufer, dass die Rate auf 150 QSOs/h sank. Vertraute Gefilde.....

Ich geb's ja zu, eigentlich wollte ich 1 mio Punkte schaffen und hatte von ca 1,3 mio geträumt, weil mich das über die 5 mio BCC-Schmerzgrenze gehievt hätte; aber irgendwie fehlte das letzte Quäntchen an Motivation. Und die sank dramatisch, als ich es innerhalb von 15 Minuten nicht schaffte, den OX3A - oder wie immer der hieß - auf 40m zu knacken. Und das, obwohl 80 und 40 ansich Paradedisziplinen von mir sind. Einfach scheußlich. Und dann kam da noch das Erlebnis mit HC8E, den ich aus vergangenen Jahren immer als brüllend laut auf 80m im Gedächtnis hatte und dessen Antennenvortrag in Dayton unvergessen ist. Aber, Professor hin oder her, der Mensch war auf 15 m sehr laut - er hat wohl 15m SB gemacht - arbeitete aber einen Ami nach dem anderen. Als er dann von S9 auf S3 gefallen war, kam er auf die Idee "CQ EUROPE" zu rufen und drei Minuten später war er - zumindest für meinen mehrfach in allen Ebenen gewinkelten 65m langen Dipol - im unermesslichen Rauschen des Bandes verschwunden. Und dann war da noch der sturmtoste Andy, 9Y4W, der mir nach meinem fünften Anruf - immerhin, er mag mich ja und er bemüht sich redlich um mich - ein "mickriges Signal" attestierte. Das sind dann die Augenblicke, wo einem schlagartig bewusst wird, dass es in dieser Welt enorm viele sehr gute Rotweinsorten und hervorragenden Käse gibt..... Andy, Du hast ja Recht: Die Zumutung bin ich mit meinem Winkeldipol, nicht Du mit dem prasselnden Regen auf dem Blechdach. Aber wart mal auf die Wintersaison auf den low bands.....



Einzig positiver Aspekt: Franta hat mich nicht mit LP geschlagen; er hat gar nicht erst mitgemacht.....

Halten wir's kurz. Eigentlich war's wie immer: Extremes Stationsangebot und zum Schluss liegt der Hajo vor mir..... (Warum gibt's eigentlich keine Klasse für Leute mit einem einzigen Winkeldipol und gutem Willen???)

#### **DJ9MH:**

während des Contestes habe ich mein Ursprungsziel von 300.000 Punkten auf 1000 QSOs und 1 MIO Punkte hochgesetzt. Als das im Kasten war, war 90 Minuten vor dem Ende die Luft aus.

#### **DK0ED:**

Wie bereits angedeutet haben wir an unserer Clubstation erstmals die Genehmigung zum zeitweisen Errichten zusätzlicher Antennen erhalten. Unter Regie von Bertl, DJ5MN, wurden Vertikalantennen für 160, 80, 40 und 20m, sowie 2 Beverage Antennen und eine Loop Empfangsantenne zusätzlich zur vorhandenen Antennenanlage errichtet. (Optibeam 9-5, R7 Vertikal und Dipol). An der Station hatten wir zwei Endstufen mit ca. je 700 W, als Geräte ein IC7800 und ein IC7400. Mit Filtern wurden die Stationen entkoppelt. Den Betrieb an der Station organisierte Ingo, DJ5CL, mit der Absicht, vor allem die noch nicht so Contest erfahrenen OPs zu fördern. Als 2nd OPs und beim Antennenbau durften die Nachwuchsfunker aus der Jugendgruppe assistieren, die sich ausgesprochen engagiert zeigten.

#### **DK1AX:**

Mein Gott ist das ein Geplärre.....Fast nur S&P.... Wenig gerufen, aber das ging auch. Ohne Speicher wäre ich verloren...

Morgen summen mir sicher noch die Ohren. Aber für den Contest reicht es mir jetzt! Coole Bedingungen nach USA - 15m ging Super, 20m sowieso. Hab was für das Triple Play gemacht, hi! Jetzt kuriere ich die Heiserkeit bis zum CQWW CW....Man hört sich.

#### **DL0DEF:**

Erstmalig wurde an DL0DEF 48 Stunden lang in einem Contest gefunkt. Danke an Toby, DD5FZ, der kurzfristig als Gast-Operator gewonnen werden konnte.

#### **DL1DVE:**

Ich muss mal rausfinden, welche masochistische Ader einen dazu treibt, nen SSB-Contest mitzumachen...vor allem noch mit Low Power Bloss gut das demnächst CW-Time ist...

#### **DL1NEO:**

Zu mehr hatte ich keine Lust. Hab wohl mein Pulver schon im WAG verschossen.... Ohne Richtantennen ist es selbst mit PA ein hartes Brot. Immerhin seit Langem mal wieder ein neuer Bandpunkt innerhalb eines Contestes (A7 auf 80m).

#### **DL1RG:**

mit zwei Drahtantennen ( der nächste Fieldday kommt bestimmt ) spielt man zwar nur mit, hat aber trotzdem Spass gemacht. Aber CW macht mehr Spass, deshalb Ende November auf 6 Bändern und mit besseren Antennen für 10 und 15 (statt HF6V)...

#### **DL4LAM:**





War teilweise recht "noisy", aber hat wieder viel Spaß gemacht. Der CW Teil wird entspannter sein.

Von 10 m hatte ich mir mehr erwartet, dafür lief 40 m an meinem Dipol sehr schön. Vielen Dank an DL6LSM für die Überlassung der Station und den Support am Wochenende.

#### **DL4MCF:**

diesmal hatte ich wieder mal die Wahnsinnskombination SSB/Low Power gewählt - Endstufe und auch Cluster blieben also aus! Es war diesmal extrem schwierig, sich mit 100 W durchzusetzen - CQ-Rufe blieben fast immer ohne großen Erfolg - und die QRG kann man auch nicht halten - deshalb waren ca. 95% der Zeit S&P-Betrieb und ein 2-Radio-Betrieb wurde nicht praktiziert!

Multis arbeiten ging ganz gut - ich konnte mich öfters auch gegen vermeindliche HP-Konkurrenten durchsetzen - nur auf 40m hörten einige Multis mein LP-Signal nicht - da fehlt halt noch der Beam!

Interessante Auswirkungen des extremen QRMs auf 20m waren, dass einige Amis Split gearbeitet haben und unterhalb 150 gehört haben - das hatte ich so bisher noch nicht beobachtet! Insgesamt hats aber wieder viel Spass gemacht - cul in CW!

#### **DL8DYL:**

Ich konnte heute Nachmittag doch für einige Stunden zur Klubstation fahren, um wenigstens alle die anzurufen, denen ich es versprochen hatte oder die mich darum gebeten haben. Effektiv war das ganze nicht, wenn man sich die OP-Zeit und die QSO-Zahlen anschaut. Aber ich hatte ja noch Geburtstagskuchen von Oma mit (in CW lässt sich deutlich einfacher nebenher was essen) und die Heizung wollte auch noch irgendwie am Laufen gehalten werden. Und eins weiß ich, SSB wird nie meine Lieblingsbetriebsart werden....

#### **DM5JBN:**

eigentlich war ich nach dem Lesen der vielen Ergebnis-Mails doch ziemlich deprimiert. Aber SSB ist eh nicht mein Ding... Also hier ein paar Pünktchen aus dem stürmischen Westsachsen:

#### **DM7C:**

ca. 1 Woche vor dem CQWW rauchte meine Einspeisung für die 80m Antenne ab, da es durch Reifbildung zu einer Funkenstrecke an der PL-Buchse gekommen war, was diese nicht lange überstand. Im Normalfall kein Problem, jedoch befindet sich die Einspeisung in 15m Höhe in einer Birke, die meine triple leg für 80m trägt. Bei Temperaturen von 5 Grad am Tag war ein Hinaufklettern nicht möglich (seit ich Vater bin, fällt mir die Höhe sowieso zunehmend schwerer....

Da für das Wochenende eine Wetterbesserung in Sicht war und ich einen guten bergsteigenden Bekannten aktivieren konnte, wurde am Samstagvormittag! bei strahlendem Sonnenschein das abgerauchte Teil durch eine teflonverstärkte Variante ersetzt. Nun war der Kontest aber schon in vollem Gang und ich hatte mich damit abgefunden, nicht oder nur auf Sparflamme mitzumachen. In der früh hatte ich für eine gute Stunde die neue, für die OX-Dxpetition errichtete INV L auf 160m getestet ( nur 3 elev. Radialen in 2 m Höhe) getestet und war bis auf das Eigenrauschen ganz zufrieden.

Auf Grund des schönen Wetters beschlossen dl6cx-8cx gleich noch am Nachmittag unsere neue 4sqr im neuen Klubrefugium zu vervollständigen und zu testen. Kurzerhand wurde



beschlossen mit dem Klubrufzeichen DM7C am Spätnachmittag auf 80m einzusteigen und ein bisschen mitzumachen. Nach 6h Stunden und einigen Rosinen standen 440 qsos im 80m-Log und irgendwie hatte mich dann doch der Kontestvirus wieder und brachte den Familiensonntag tüchtig durcheinander.

Die Diskussion um die Punkte für den BCC haben mir ja schon fast ein schlechtes Gewissen gemacht, weil ich bisher ja kein Topscorer bin und so beschloss ich wenigstens noch als Multi OP, da ja schon dl6cx und dl8cx auf 80m mit dm7c fleißig waren, von meiner bescheidenen Heimstation (10-20m: LP7 in 12m Höhe) noch ein paar qsos "dranzuhängen". Das es am Ende 1000 waren, verdanke ich dem besagten Virus und den recht guten Bedingungen. Leider zählen die 72 qsos mit dl7cx am Samstagmorgen nicht mit und als SO SB ergeben sich nur bescheidene 3400 Pünktchen... nächste mal mach ich das vorausschauender!

Ich freue mich schon auf den CW-Teil und hoffe, dass alle Antennen durchhalten.

#### **DQ4W:**

Herrliches Wetter, Weisswurstfrühstück auf der Sonnenterrasse und ausreichend OPs sorgten für gemütliches Funkwochenende. Die Bedingungen waren nicht ganz so toll wie erhofft, auf 10m sind es sogar weniger DXCCs als 2009 - aber immerhin ging es mal wieder nach K und JA. JH4UYB war Sonntag Vormittag für eine Weile das einzige Signal auf einem sonst toten 10m-Band. Jetzt freuen wir uns auf CW!

#### **DR5N:**

Leider sind wir mit unseren Antennenarbeiten nicht fertig geworden. Wir wollten aber auf jeden Fall am Contest teilnehmen und so waren wir auf 40m - 160m nur mit Drähten qrv. Besonders auf 40m war man zeitweise ziemlich chancenlos im Kampf um Multis. Am Sonntagabend hatten wir noch den merkwürdigen Effekt, dass ab ca. 19.00 Uhr alle Signale auf 40m sehr leise waren und so gut wie kein QSO mehr gelang. Wir hatten schon einen defekten Empfänger im TRX vermutet, was sich aber am Tag nach dem Contest zum Glück nicht bestätigte. Auf 10m waren CQ-Rufe ergebnislos und nur sporadisch ging mal was. 15m und 20m gingen sehr gut, am Sonntag ging es auf 15m fast noch besser als auf 20m, aber die Signale waren sehr leise. Überraschenderweise gingen 15m und 20m am Sonntag deutlich früher zu als am Samstag und das ziemlich abrupt und so mühten wir uns bis zum Ende des Contest auf 2 Bändern herum. Nun bleibt uns zu überlegen wie wir unser Provisorium für den CQWW CW noch verbessern können.

#### **EA8OM:**

mehr QRM war der XYL nicht zuzumuten, in CW gehts sicher besser.

#### **HZ1FS (DL2RMC):**

Auch aus Saudi Arabien ein paar Punkte fuer den BCC. Ist das eigentlich als DX Expedition zu sehen?

Wie immer, wegen QRL, nur ein paar Stunden am Sa und So nachmittag gefunkt. Ging aber fast jede Stunde etwa 200 QSOs. In Spitzenzeiten kamen je Minute 5 oder 6 QSO ins Log. Auf 10m mehr DXCC gemacht, als auf 20m, obwohl ich auf 10m nur rund 2 Stunden QRV war. Mit dem 40m Dipol 2x EU auf 160m gefunkt (LZ und S5). Ich sollte wohl mal was mit 160m hier aufbauen. 40m SSB war fast nix zu machen. Auf 15m ging wohl ein Schlauch nach VE, davon sind einige im Log, dagegen nur ein einziger W. Auf 20m war dann NA



etwas besser vertreten. Da vormittags arbeiten angesagt war, ging auch nix mit JA, da stand dann nur ein Einziger im (40m) Log. Naja, die bringen hier auch nur 1 Punkt, waehrend EU immer 3 Punkte pro QSO bringt. Die DL Ausbeute war uebrigens mager. G geht sehr gut und natuerlich UR, YO, LZ und I. DL scheint nicht im richtigen skip zu liegen.

Ich habe uebrigens alle meine bisherigen HZ Aktivitaeten an den QSL Manager EA7FTR geschickt. Wer nicht diesen Weg gehen moechte und eine QSL von HZ1FS uebers Buero will, schreibe mir bitte per Mail. Ich fueelle dann eine aus.

Morgen gibt es uebrigens hier die alle halbe Jahre stattfindende AFU Pruefung. Ich bin allerdings wieder nicht dabei. Mir fehlen noch ein paar Dokumente. Das geht hier sehr buerokratisch zu. Ich hoffe, im Maerz dann alles beisammen zu haben um dann mit eigenem call loslegen zu koennen. Bis dahin ....

73 de HZ1FS .... Tom

#### **OE2GEN:**

Leider ist es nicht mehr geworden. Sonntagnachts um 01:30 hat sich der FT-2000 mit seltsamen Verhalten stumm geschaltet. Keine Abschwächerstellung mehr, kein IPO, einige Sekunden Empfang dann wieder stumm usw. Einige Stromausfälle, Setup auf Ft-1000MP umstellen. Leider zu wenig DX, 100 Länder hätten es schon sein sollen,

#### **OE2MON:**

habe neben QRL und Familie auch noch ein paar Stunden gefunkt, die Punkte natürlich für den BCC.

#### **OE4A:**

My 1st DX-Pedition within Austria! Special thanks to Rainer, OE4XLC, and his team for hosting me at his superb station, the weakest point was the operator. Still happy with the result, enjoyed the contest very much.

#### **OE5T:**

Spät aber doch die Pünktchen für den BCC... Mangels Antennen für die Lowbands nur eine kleine Trainingseinheit. Im CW Teil wieder Single OP, single band (welches wird kurz vom Start entschieden). Wenn die Gesundheit nicht mitspielt event. auch nur Punkteverteilen

#### **OK1DX:**

Some points for BCC... Original intention was to take part as MS OL3A but because of lack of people we changed to 2 participants in SOSB category (me and OK1FJD on 15m). I don't like SSB too much but time to time I test it, just not to forget completely...

#### **PJ2T (DL5RDO/DL5RDP):**

Karibisches Contesten hat schon seinen Reiz.

- So kann man vor und nach dem Contest an schöne Strände zum Schnorcheln gehen,
- kann sich sicher sein, dass man beim Antennenbauen wirklich nie friert,
- muß nicht mitten in der Nacht anfangen, sondern legt nach einem leichten Abendessen gemütlich los,
- hat schöne Raten

- ...

#### **W7VJ:**





Congratulations to all for your efforts and to DR1A for one of the most amazing M/M scores I have seen, as well as to my friends at DQ4W for an exceptional M/S world class submission. Here is our small effort from the real "black hole" of the U.S. for propagation. Each contact was work. Still, I truly appreciate the many D QSOs and truly wonderful to meet so many BCCers on the air. We more than doubled our score from 2009 SSB, but most of that was due to conditions.

### ERGEBNIS CQWW CW 2010

Diesmal das komplette Ergebnis, da es hier ab sofort auch den auf 3 Wochen verkürzten Einsendeschluss gibt.

Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
<b><u>SO-ALL/HP</u></b>							
	DL4MCF	3031	134	467	6103	2.01	3.667.903
	HZ1FS	1527	83	268	4364	2.86	1.531.764
	(Op:DL2RMC)						
	OE2BZL	2004	90	299			1.396.121
	(OP:DK5AD)						
	HA1BC	1341	100	338	2561	1.91	1.121.718
	(Op:DL1MAJ)						
	DK1AX	1068	87	300	1962	1.84	759.294
	PA3GWN						637.960
	DL6EZ	811	74	236	1788	2.20	554.280
	DL1NEO	703	71	261	1336		443.552
	PA1TX	451	52	125	1001		177.177
	DL6ZXG	527	50	147	824	1.56	162.328
	DJ5CL	300	53	121	586	1.95	101.964
	DL5MEV	154	70	141	341	2.21	71.951
	DJ6TB	151	37	71	315		34.020
	DK1FW	100	32	65	249		24.153
	DK7AN	280	9	55	336		21.504
	DG3FK	34	23	32	88	2.59	4.840
<b><u>SO-All/LP</u></b>							
	EA8OM	2000	92	309	5923	2.96	2.375.123
	(Op:DJ1OJ)						
	DL1NKS	1537	96	356	2526		1.141.752
	DM5JBN	903	79	253	1746		579.672
	DL4ZA	983	66	218	1496		424.864
	DL0MFL	1091	49	165	1754		375.356
	(Op:DL2JRM)						
	DG7RO	544	72	213	1073	1.97	305.805
	DK1FT	715	57	180	1268	1.77	300.516
	DL1TS	434	60	178	890	2.05	211.820
Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score



DF6RI	416	47	162	711		148.599
DL2NBY						144.720
DJ8QP	313	58	116	719		125.106
DL8MAS						112.057
DL8RDL	362	40	112	685	1.89	104.120
DL6QW						99.925
DL2ZA	363	41	145	487		90.582
DJ1ER						70.364
(Op:LX1ER)						
DR2P	213	43	97	421		58.940
(Op:DL8SAD)						
DF2PH	244	27	86	411	1.68	46.443
DL4GBA	138	36	94	276	2.00	35.880
DK7CH	70	23	40	107		6.741
DJ4KW						1.519

**SO-10/HP**

P43JB	77	17	24	143	1.86	5.863
-------	----	----	----	-----	------	-------

**SO-15/LP**

DD5KG	288			705	2.45	74.730
DO6SR						4.743

**SO-15/HP**

DL5RDO	1000	38	153	2334		445.794
--------	------	----	-----	------	--	---------

**SO-20/HP**

9Y4W	3577	39	135			1.763.838
(Op:N6TJ)						

**SO-40/HP**

DL2AA	307	25	63	602	1.96	52.976
-------	-----	----	----	-----	------	--------

**SO-40/QRP**

DR3W	288	19	65	491	1.70	41.244
(Op:DL6MHW)						

**SO-160/HP**

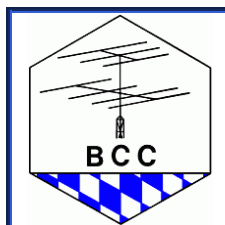
DJ0MDR	1248	27	99	1738	1.39	218.988
DK7AN	280	9	55	336		21.504
DJ3TF						5.085

**SO-160/LP**

DL4YAO	54	7	31			2.911
--------	----	---	----	--	--	-------

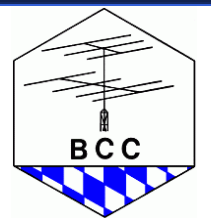
**SOA**

Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
--------	------	------	-------	--------	--------	-----	-------



# +++ rundbrief +++

Linden 2011



DL8DYL	3516	148	519			5.554.776
DK6XZ	3152	163	595	6949	2.20	5.267.342
OE4A	3491	160	558			5.215.552
(Op:OE2VEL)						
DC4A	2821	168	628	6117	2.17	4.869.132
(Op:DL4NAC)						
DF3CB	2105	162	569	4930	2.34	3.603.830
DL0UM	2449	129	450	5099		2.952.321
(Op:DL7FER)						
DL4CF	2149	119	436	4310	2.01	2.392.050
DK2CX	1582	135	465	3338	2.11	2.002.800
DL5JS	1812	109	407	3000	1.66	1.548.000
DH0GHU	1050	120	441	2284	2.18	1.281.324
DK1KC	1255	92	332	2325	1.85	985.800
DL6NCY	900	114	363	1782	1.98	850.014
DL5GAC	1081	102	328	2074	1.92	891.820
DL1DVE	803	101	299	1595	1.99	638.000
DJ5IR	1010	75	247	1888	1.87	607.936
DL4LAM	711	86	271	1542	2.17	550.494
DL1RG	608	92	275	1388	2.27	509.396
DF2TT	514	95	331	1195	2.32	509.070
DL8UAT	740	80	269	1405		490.345
DD1JN	679	81	251	1318		437.576
DL1VDL						420.070
DK2AT	613					384.120
OE2GEN	462	76	233	1092	2.36	337.428
DL0NG	624	65	196	1236		322.596
DK5MB	438	68	202	965	2.20	260.550
DL1EJA	384	75	218	896		262.528
DD1MAT	436	70	226	875	2.01	259.000
DJ9MH	481	64	236	852	1.77	255.600
DL9NDV	377	71	221	781	2.07	228.052
DO4DXA	355	45	138	722	2.03	132.126
DK6CQ	281	62	104	779	2.77	129.314
BA4TB	330	61	106	637	1.93	106.379
DL4RCK	264	59	153	495		104.940
DP4N	301	39	114	599	1.99	91.647
(Op:DL4NER)						
DM5TI	118	43	45	349	2.96	30.712
DJ3HW						16.192

## SOA 15m

DK2GZ	1109	39	155	2605	2.35	505.370
-------	------	----	-----	------	------	---------

Klasse	Call	QSOs	Zonen	Länder	Punkte	AVG	Score
--------	------	------	-------	--------	--------	-----	-------

## SOA 20m

DK3WW	1646	40	144	3899	2.37	717.416
-------	------	----	-----	------	------	---------





OZ5E 6281 154 556 11696 1.86 8.304.160  
 (Ops : OZ1ADL , OZ1ETA , OZ2KL , OZ2BRN , OZ1IKY , OZ7AM , YT2T)

9H3TX 3627 106 388 5294 1.46 2.615.236  
 (Ops . DL4HG ; DL5XAT)

**M/M**

ZL8X 11896 195 601 27.877.512  
 (Ops : DJ5IW , DJ7EO , DJ9RR , DK1II , DL1MGB , DL3DXX , DL5CW ,  
 DL5LYM , DL5XL , DL6FBL , DL8LAS , DL8OH , SP5XVY , SV2KBS)

K3LR 9296 202 824 26.627.778  
 (Ops : K3LR , K3UA , DL6LAU , N2NC , M0DXR , KL9A , N6MJ ,  
 N3SD , N6TV , VE3NE , N3GJ , K6AW - 1/12 BCC)

**SOAPBOX:**

**9Y4W:**

Jim N6TJ gave me the honor of visiting my station again after 2006 and 2007. This time the South America Record on 20 mtrs. was on the agenda. Unfortunately the condx were not like at P40V in 1991 and Jim also thinks there are less people active in CW since, as well as less multis available in Africa. So the record was missed by a notch but Jim left in good mood and with the station intact for 48 hours. Well, i guess we have to wait for a little longer for some more sun spots...

**DC4A (DL4NAC):**

- kurz gesagt:
- top condx
  - viel Spaß gehabt
  - v.a. 40 und 20m liefen wirklich sehr gut
  - ich schließe mich Fritz an: Es ist ein Genuss, wenn DX-Stationen auf 80 und 160 up geben und hören
  - das SO2R-Szenario alternate CQ schätze ich immer mehr. Nur das Timing meiner Texte muss ich noch dafür optimieren.
  - wieder Päuschen von 5 Stunden gemacht
  - endlich begriffen, daß die 160m-Antenne nicht allzu viel taugt (20m hohe Vertikal mit zwei elevated Radials in Bäumen)
  - keine Echos wahrgenommen
  - tnx für die Infos wegen Skimmer. Hat geklappt, aber: nach einer Minute den Test wieder beendet, weil in WinTest die Cluster Spots überschrieben wurden durch Anrufer - nach dem Contest 20 cm Schnee und circa 100 Stück 1 Meter lange Eiszapfen am Dach vorgefunden
  - Congrats v.a. an die Mitstreiter in der gleichen Klasse: Irina und Wolfgang

**DD5KG:**

als (noch) nicht-Mitglied im BCC möchte ich Sie informieren, dass ich am CQ-WW-DX-CW 2010 teilgenommen und als Klub BCC angegeben habe. Ich habe mein Log als Single Op -



Single Band (15m) eingereicht und "claimed score" sind 74025 Punkte.

### **DF3CB:**

Das ist das erste Mal nach 9 oder 10 Jahren, dass ich den CQWW CW wieder als Single OP mitgemacht habe. Mein Haupt M/S-Mitarbeiter DJ2MX war außerDLig in E7. Die letzten vier Wochen waren sehr, sehr anstrengend. Ich bin jetzt hexadezimal gezählt \$30 Jahre alt und wir sind in ein Altersheim für alternde Contester umgezogen. Nein, Spaß beiseite, wir sind wirklich umgezogen. Hab ich mir gedacht, setz ich noch eins drauf auf den ganzen Umzugsstress und geb mir die Maso-Klasse Single OP Allband Assisted.

Der Contest begann auch erst mal ganz gut, ich begann auf 7059 zu rufen. Ich habe damit zufällig die indische 40m Hausfrequenz gefunden - innerhalb von Minuten riefen mich VU2BGS, VU2PTT und VU2PAI an.

Ach so, den Titel muss ich noch erklären. ZSO2RDN4SSO1RWEEA bedeutet "zuerst SO2R dann nach 4 Stunden SO1R weil eine Endstufe ausfiel". Die Alpha 87A hat mir ganz nüchtern vom Fehler Nummer 8 erzählt, dass die PIN-Diode zur TRX-Umschaltung ausgefallen ist. DF3CB's Gehirn meldete als Folgereaktion Fehler Nummer 38 (Frust) und Fehler Nummer 38b (ich will jetzt sofort schlafen zur Frustkompensation). Ich habe Fehler Nummer 38b nachgegeben. Nach der Schlafphase war der Motivationslevel immer noch nahe Null. Der gemeine finnische Contester sagt immer: wenn ich keine Endstufe habe, funke ich erst gar nicht. Aber die zweite Station war ja einsatzbereit mit dem FT-1000MP und der ACOM 2000A. Ich funke inzwischen aber lieber mit dem FT-2000 und hab mich entschieden, die ACOM an den FT-2000 zu hängen.

Als ich mit dem Amateurfunk begann, versuchte man mir immer weiß zu machen, dass das ein drahtloses Hobby ist. Leute, das ist gelogen! Zwischen Stationstisch und Wand habe ich nur 10cm Platz und da liegen Dutzende von Kabeln. Das ist so schlimm, dass ich gar nicht mehr durchblicke, wie alles verschaltet ist und fast eine Stunde zum Umklemmen aller Endstufenkabel gebraucht habe.

Also, Samstag hab ich neben dem Arbeiten von Multipliern und etwas QSO-Fahren doch ziemlich viel geschlafen. Abends auch noch mal bis Mitternacht. Win-Test sagt 36h Operating Time. Samstag um Mitternacht bin ich aufgewacht, hatte sehr, sehr viele Multiplier aber mit 900 QSOs viel zu wenig QSOs. Grad rüber gefahren zu McDonalds, hab mir einen 2 Liter-Eimer Cappuccino geholt und das hat tatsächlich geholfen die Motivation kam zurück und ich hab dann Sonntag 23h lang ohne Pause durchgefunkt.

CQ-Rufen brachte Sonntag Vormittag nicht viel, also hab ich weiter Multiplier gearbeitet, derer es noch viele gab. 10m war ganz interessant. Die Öffnungen sind sehr sporadisch und damit muss man immer wieder ein Auge drauf werfen. HS0ZEE war plötzlich 599++ in einem sonst leeren Band. Mit K3LR und NR4M die beiden einzigen Amis auf 10m wk.

Mittags auf 20m Running. Das lief nicht schlecht. Die QSO-Rate stieg. 15m öffnete Sonntag wesentlich besser Richtung USA. Als 15m so richtig offen war, aber praktisch keine Linksküste durchkam, wendete ich ACS an Advanced Contest Strategies. Versetz dich in die Situation der Linksküstler. Die können auf 15 kein Europa und damit keine Punkte machen, aber auf 20. QSX auf 20m, wunderschöne freie saubere Frequenz gefunden und fast 3h Stunden mit 140er Raten Nordamerika gefunkt. Davon rund 180 mal Zone 3 W6/W7, 15 VE7'er, KL7. Die Pileups hörten nicht mehr auf. Das zweite Radio hatte gefehlt, ich wollte die Frequenz auch nicht verlieren. Aber wichtige Multiplier hab ich dann dennoch gearbeitet. Aber wo blieb der gemeine Mongole auf 20m? Er kam nicht. Ich hatte 39 Zonen, aber der Mongole kam einfach nicht.



Um 18 UTC machte auch 20m langsam zu. 10m öffnete in die Karibik und ich konnte noch ein paar Multis einsackeln. QSO-Stand war 1750 QSOs. Nun wurde ich dann doch etwas ehrgeizig und wollte zumindest die 2000 noch voll machen. Das sieht einfach besser aus im Summary.

QSY auf 40m. Nach einer Frequenzraubaktion von DK5DQ bin ich auf 7021 gewechselt. Ab 1900 ist die Zeit, wo man Japan, aber im November auch schon Nordamerika gleichzeitig arbeiten kann. Mir geht es jedes Jahr augenscheinlich so, das mehr Amerikaner rufen, wenn ich den Beam (3 ele) nach Japan stehen habe und mehr Japaner rufen, wenn ich den Beam nach Amerika stehen habe. Trotzdem Antenne rüber nach USA. Das sind ein paar weniger Japaner, aber ich höre dann jeden Ami. Und das ganze Splatter-QRM aus dem Osten ist weg, die Frequenz ist sauber. Das Pileup war klasse. 3 bis 4 QSOs/Minute, davon 75% USA und es hörte nicht mehr auf. Keine Echos. Einer der weitesten Anrufer war K7LAY aus WA/Zone 3 vor seiner Mittagszeit.

Mein Ziel von 2000 war nur noch eine Minute entfernt als sich mit QSO #1999 DL8\*\*L auf meine Frequenz setzte. Nach Minuten war die QRG wieder sauber. Hab dann noch 100 QSOs drauf gesetzt und um 2300 aufgehört. Nach 23h ohne Pause konnte ich auch nimmer und der 2-Liter-Eimer Cappuccino war schon lang leer.

Der DX-Anteil war insgesamt mit 2/3 sehr, sehr hoch, Nordamerika 51%.

Ich war so mit Funken beschäftigt, dass ich gar nicht das Wetter beobachtet hatte. Irgendwie hatte ich in Erinnerung, dass mein Wagen grün ist er war jetzt weiß. Die 30km Heimfahrt nach Hause musste ich bei der Schneedecke extrem vorsichtig und langsam fahren.

#### **DG7RO:**

teilgenommen in der Schmerzklasse, d.h. QRP/O-Klasse, 100W + mit einfachem Draht. Folge daraus, sobald es dunkel wird am Abend gehen die oberen Bänder zu und die unteren noch nicht richtig auf, damit ich 3-Punkte-QSOs fahren kann. EU-Stationen hören dann aber noch nach USA und nicht mein Signal.

In der ersten Nacht war 40m sehr ruhig, 80m lief richtig gut. Am Samstagmorgen bei Dämmerung hörte ich dann auch die lauten Signale aus Übersee, aber leider kam ich in dem EU-Geschreie nicht durch. Kurz danach war 15m offen und gute Bedingen brachten nette QSOs ins Log. 20m wurde aus irgendwelchen Gründen vernachlässigt. 20m war am Spätnachmittag übersät mit Stationen, die sich gegenseitig zubrüllten. Am Abend stand die obligatorische Non-TVI-Schlafpause an, damit die Nachbarn ungestört das Abend-TV-Programm sehen können. Zur geplanten Zeit am Morgen verschlief ich aber und so gelangen mit in der zweiten Nacht nur wenig 40m QSOs (bis dato 50 Stück)...80m lief auch am Morgen noch sehr gut, erster Ruf und die Amis (er)hörten mich... In den nächsten Stunden sprang ich dann zwischen 15m und 20m und mal kurz auf 10m, um die Multis zu holen.

Am frühen Abend war dann trotz längerer Schlafpause aber dank einer guten 20m-USA-Serie das Vorjahresergebnis erreicht, jedoch das 2007er Ergebnis bei weitem nicht (850QSOs, 0,5 Mil Pkt).

Fragt sich nur, warum man sowas macht und sich so quält...Aber das fragen sich Raucher auch...Evtl liegt es in der Natur des Contesters - er kann's einfach nicht lassen.

#### **DH0GHU:**

Mal wieder ein "All-inclusive-Kontesturlaub" vom "alten" QTH in der badischen Heimat. Keine 35km zwischen Bett+Küche und Shack, sondern nur ein Treppenhaus Abstand





machen so einen Kontst doch ein bischen zum Wellness-Urlaub, insbesondere wenn dann, wie dieses Wochenende, die condx auch noch stimmen. Dumm nur, wenn das Bett so bequem ist, daß man die Pause zur Kontestmitte um 90 Minuten überzieht (im Halbschlaf einen Wecker abschalten ist keine gute Idee...)...

1 QSO mehr als im Vorjahr, aber 50% mehr Punkte zeigen, daß zum Einen die condx deutlich besser waren, zum Anderen aber auch die geänderte Taktik sich rentiert hat (fast nur S&P, mit Schwerpunkt auf Pounce + intensiverer Nutzung der Bandmap und weniger "Band abgrasen" - d.h. vorwiegend 3-Punkt-QSOs und Multis loggen, Kleinvieh macht doch zu wenig Mist). Zum Vergleich: Mein bisher bester WWDX-CW war 2006, mit 1136 QSOs und 1,045 Millionen eingereichten Punkten.

Die Vorgabenverfolgung (für mich mittlerweile DAS Tool zur Motivation und zur Kontrolle, ob irgendwas "falsch" läuft) war im Vergleich zu 2006 wie auch 2009 eigentlich immer im grünen Bereich. Nur bei den QSOs stellte sich schon Samstag Mittag ein Rückstand zu 2006 ein, aber nur Zeitweise auch bei den QSO-Punkte. Nächstes Jahr dürfte es schwierig werden, ohne bessere Antennen nicht in den roten Bereich abzurutschen...

Für ZL8X auf 20m habe ich ein wenig mehr Zeit investiert als sonst für "einfache" Multis - immerhin war es ja ein neues DXCC.

15m lief hervorragend, am Sonntag morgen war 160m Richtung Nordamerika in Topform.

10m ging erwartungsgemäß nur zeitweise auf. Knapp 2 Stunden nach Sonnenuntergang am Sonntag lief ein DX-Spot durchs Fenster, der mich nochmal auf 10m gehen ließ: P40L, P40W, PJ4A und TO5T kamen innerhalb von 7 Minuten ins Log. Eine nette Überraschung mit 5 neuen Multiplikatoren.

Mal sehen, ob der Schnee nochmal weggeht, vielleicht gibts ja zum ARRL-10m wieder bessere condx auf 10m - dann aber vom jetzt eingeschneiten und im Winter schwer zugänglichen Club-QTH aus. Jetzt gehts erstmal wieder aus der nicht minder verschneiten Rheinebene zurück nach Bayern... Mal sehen, ob ich wieder 6h für 400 km brauche - die Angst der deutschen Autofahrer beim ersten Wintereinbruch, von einer hinterhältigen Schneeflocke von der salzwasserbedeckten Autobahn geschuppt zu werden, hatte am Freitagnachmittag doch einiges an Zeit gekostet...

#### **DJ3TF:**

...a bissl das 160m-setup an DL0AO für die Wintersaison getestet:

#### **DJ4KW:**

beim CQ WW war ich nicht nur OP bei DQ4W, sondern habe auch ein paar private QSOs aus der Münchener Wohnung mit Balkon-Antenne gefahren, die der Contest Roboter bestätigt hat:

#### **DJ5CL:**

Eine Contestteilnahme mit gesteckten Eckdaten:

- nur am Samstag tagsüber Zeit
- Eingangskreise für 10m+15m der Centurion defekt (--> 100 Watt auf 10 + 15m)
- seit Donnerstag nachmittag keine Antenne für 80m und 160m (Dipol der Clubstation wurde seitens des Fliegerhorstes Erding, deaktiviert - kurz gesagt: Baum gefällt)

#### **DK1AX:**

WAS FÜR EIN CONTEST!

Las während dem Contest die Infos über die 46 Sekunden versetzt gehörten Funksignale....





Cool!

Mir konnte so was NIE passieren: denn ich war immer nur wenige Sekunden auf einer Frequenz. D.h. es war S&P angesagt! Nachdem wir zu dritt als M/S richtig punkten wollten, aber Edy, DK1FT leider kurz davor ins Krankenhaus musste (es geht ihm wieder besser!), fiel die DL2A-Aktion aus. Also musste Schmalkost ran: daheim mit meinem 2x7m Super-Dipol...

Ziel waren 500k Punkte. Und dann später: 1000 QSOs! Dann 300 DXCCs...

Eines ist klar: \*ich habe gewonnen!!! Sieger in meiner Klasse!!\* ... in der Kategorie \*SOAB HP using only 2 x 7m Dipol\*!!! Glaube ich sponsore mir einen Pokal

Spekuliere, das toppt auch den mehrfach verschachtelten und abgewinkelten Dipol...

Bin kein so Nachtmensch: Also erst mal ausgeschlafen. Um 05:26z ging es dann los....

Samstag war besser als Sonntag: coole Serien auf 20m dann sogar mit besseren Signalen auf 15m Richtung USA. Vollkommen gaga: ein QSO mit W das nächste JA dann Afrika dann Island und dann Karibik! In wenigen Minuten! Wenigsten musste ich keinen Beam drehen

Sag einer, die Antenne tut nicht: sogar DX auf 80m war drinnen: NA kein Problem. Und mit der Antenne gar 47 QSOs auf 160m.... Und eine coole 10m-Öffnung erwischt: habe den VK6AA erreicht! Ganz neue Dimensionen....

Fast alles was ich gehört habe (ok, das war nicht alles) hab ich auch im Log. Sonntag war sowohl auf 15m als auch auf 20m nichts anderes als USA zu hören: jede Station 3 Punkte... Das über (gefühlte) Stunden...

#### **DK2CX:**

auch ich durfte wieder funken gehen. Diesmal über die Strasse zu DK0EE.

Zu meiner Entschuldigung:

- ZL8X auf 17m gearbeitet, auf 12m probiert.
- Auf 40m zu viel Zeit mit interessanten Multis verbraucht, die auf 20m gefehlt hat.
- Am Sonntag Vormittag mit den Kindern gespielt und die Ost-Multis auf 20m endgültig abgeschrieben.
- zu faul gewesen, eine Antenne für 80/160 aufzubauen, die den Namen auch verdient hätte.
- u.s.w.

... und "running" wollte nicht so recht laufen. Dafür habe ich die Bandmap abgearbeitet, die ich mir bequem habe fluten lassen. Auch hier muss man heutzutage schnell sein; die Einträge wurden manchmal so schnell überschrieben, dass schonmal ein Spot verschwindet, bevor man draufklicken konnte.

Ansonsten schöne QSOs mit ZL1, 7, 8 - Warum in der Gegend wohl grad so viel los ist???

#### **DK2GZ:**

ich hatte mich nun doch entschlossen 15 Meter zu machen, da 10 Meter wirklich die Tage zuvor recht tot war. Am Freitagnachmittag wollten wir am TH11 noch den Balun ausbauen, aber nachdem DF9IK bei Schneefall doch noch auf den Mast geklettert ist und das SWR zuvor stabil geblieben war, wollten wir doch keine Experimente eingehen und haben alles so belassen wie es war. Dabei haben wir aber festgestellt, dass der 10/12 Doppeltrap im 15 Meter Direktor wohl falsch herum montiert ist, aber an den sind wir dann halt auch nicht mehr ran gekommen.

Ich war gegen 06:00 UTC am Samstag dann an DK0WT. Der K2/100 hatte die Nacht zuvor im Kofferraum verbracht, was er wohl nicht gemocht hatte. Als ich die "kalte" Kiste zum 1.



Mal mit 50 Watt zur Abstimmung der PA auf Sendung zu setzen wollte, meinte der K2 "PA HOT". Na toll bis minus 5 Grad ist die PA zu warm. Ich erinnerte mich, dass ich das Problem schon mal hatte. Wohl kommt der Temperaturfühler bei absoluter Kälte etwas aus dem Ruder. Schnell im Handbuch nachgelesen, wie man die Temperatur kalibriert. Tatsächlich meinte der K2/100 es wären 256 C in der Umgebung. Samstag wurde hauptsächlich nach Multiplikatoren gesucht und gegen 11:00 Uhr auch das reversebeacon-net aktiviert. Das war für eine ganz neue Erfahrung, jetzt ist mir auch klar, warum andere immer so viele QSOs mehr machen als ich. So standen nach dem 1. Tag rund 450 QSO, 36 Zonen und 134 Länder auf der Uhr. Am Sonntag war ich dann schon gegen 05:00 UTC an der Station. Diesmal gingen die Japaner deutlich besser als am Samstag, ob der ZL8X auch geklappt hat, naja man wird sehen. Ich hatte mir zum die 1.000 QSO zum Ziel gesetzt. Am Nachmittag kam noch ein toller run nach U.S.A. und sogar die Westküste war mit fantastischen Signalen auf dem Band. Leider habe ich keine Zone 1 arbeiten können, aber etliche aus Zone 7 (das ist für Rick gedacht).

#### **DK3WW:**

Wegen defektem 40m - Beam entschloss ich mich kurzfristig zur ersten SOSB 20m - Teilnahme.

Das Band schloss sich leider schon sehr zeitig. Durch die hohe Aktivität aus W, UA und JA konnte ich trotzdem ein ganz passables Ergebnis hier in Nordost-DL einfahren. 73 - Uwe

#### **DK6XZ:**

Es ist wirklich ein DX Contest! So habe ich es auch behandelt. Die gefühlte "Belohnung" eines jeden Multis ist enorm, oder nicht Bernd?

War ganz nett für das erste Mal in der AB Kategorie, denn meine Taktik ging auf. Hätte ich nicht schlafen müssen, wäre es natürlich mehr aus der Station zu holen. Nass geworden beim Umbauen von Drahtantennen am Donnerstag, kämpfte ich mit der Schwäche und Kopfschmerzen den ganzen Freitag. Win, DK9IP, danke ich für die moralische und praktische Unterstützung um den Contest. Dank auch an die Rest von DL0MB!

Ganz tolle Endergebnisse von BCC'er an OE4A und DR1A! DC4A gratuliere ich für die MPL-Zahl und freue mich sehr für Irina.

Eine tolle Erfahrung, trotz schlechtem Timing: nach Sonntag 00Z war ich noch mind. 2h hellwach und Contest-willig!? Bis wieder Mal...

#### **DL0MFL (DL2JRM):**

WWDXCW gepaart mit Geburtstagsfeier, Feuerwehrfete und XMAS Markt passen nicht zusammen. Hab trotzdem versucht, auch ohne Cluster und Skimmer bisschen was zu machen.

#### **DL0UM (DL7FER):**

Erstes Mal über die volle Distanz. Tolle Erfahrung! Bin aber einen Tag später noch etwas angeschlagen.

Technische Problemchen zu Beginn, aber dann lief alles soweit. Hatte keine genaue Vorstellung, was mich als Assisted so erwarten würde, keine genaue Strategie und auch keine Vorstellung, wo für DL die Messlatte liegt. Einfach mal funken.

Unter'm Strich ist das Ergebnis ganz okay, auch wenn die 3 Mio nicht erreicht wurden. Handling der Spots war schwierig wo die Prioritäten setzen, doch wieder CQ rufen oder



weiter im Pile mitschreien? Ein großes Signal ist bei den Cluster Piles natürlich King und da gab es von hier oft nur eines zu tun: warten.

Am Ende wurde es hart. Ich hatte Schwierigkeiten zu realisieren, was ich da gerade treibe. Versuche mir die Logik des ganzen Treibens zu vergegenwärtigen, scheiterten kläglich. Die letzte Stunde war ich dann wieder voll da um dann noch mehr als 1h nach Contestende im Shack herum zu friemeln.

Congrats an NAC und DYL !

#### **DJ2QV:**

auch in Germering herrschte Operator-Not - Krankheits- und Dienstreisen-bedingt. Und da sich der amtierende RUFZ-Weltmeister auch lieber für westfälische Tischdecken-Strickmuster interessierte, waren wir zum Conteststart nur zu zweit (DJ0ZY und DJ2QV) und dachten schon über 2 Single-Band Teilnahmen nach....

Haben uns dann aber doch für Multi/Two entschieden und wurden ab Samstag nachmittag von DD1LD und Sonntag dann noch von DL3OBQ und DL9NEI unterstützt.

Bei etwa 9h, die wir nur mit einer Station gefunkt haben, sind wir aber trotzdem sehr zufrieden mit der Punktlandung von 9 Millionen. Ein paar mehr Multis waren ja wohl da, aber wir haben sie entweder nicht gehört, gefunden oder nicht geschickt... daher congrats an DQ4W zum neuen DL-Rekord und an DL0CS (DL1QQ)

Fazit: M/2 in DL ist und bleibt spannend !

#### **DL1DVE:**

Hätte ich doch fast vergessen mein WWDX-Log einzuschicken...Aber ist ja noch mal gut gegangen. Hat wie immer sehr viel Spaß gemacht...

#### **DL1NEO:**

Eine just-for-fun-Teilnahme. Auf den oberen Bändern spielen die Drähte nicht so wie gewünscht und erzeugen auch HF im Shack, so dass bei 200W Schluss ist. Auf 10m wollte mich damit leider keiner hören, da fehlt sogar der DL-Multi, der auf den anderen Bändern ausnahmslos von BCC-Stationen kam. Auf 160m mag der Palstar die Antenne nicht abstimmen. Der Low-Power MFJ-Tuner hat mir dann doch zumindest etwas Betrieb ermöglicht. Dafür bin ich absolut positiv von 40m überrascht; schon erstaunlich was man mit einem Draht maximal 8m über Grund so erreichen kann.

#### **DL1RG:**

hätte bei weniger QRL und Murphy mehr sein können, sri. Aber interessante CONDX waren und 2 x ZL8X im Log

#### **DL2AA:**

Geschwächt durch Erkältung habe ich weniger Zeit im Shack verbracht...

#### **DL6NCY:**

Neben QRL und Kindergeburtstag habe ich auch etwas mitgefunkt.

#### **DL4FN:**

Am Freitagabend kam ich mit einer dicken Erkältung von einer Dienstreise zurück - nicht gerade ideale Bedingungen für ein halbes Kontestwochenende. Am Samstagmorgen gelang



mit ZL7 gleich ein Highlight und die Stimmung stieg. ZL8X hat mich leider nicht gehört, die Truppe hatte ich aber bereits einige Tage zuvor schon auf 20m erreicht. Der Samstagnachmittag war wie jedes Jahr für die Musical-Aufführung der örtlichen Musikschule reserviert ("Tom Sawyer" - es war ein voller Erfolg), da das Orchester sonst keinen Bratscher hätte und als ich spät abends daheim war, war das Band leider schon zu. So hat der Samstag nur gut 250 Verbindungen eingebracht. Als Ziel hatte ich mir 500 Verbindungen und 100K Punkte vorgenommen.

Der Sonntag lief im Wesentlichen wie geplant. Das Band ging aber bereits gegen 21 UTC bei mir zu - früher als ich es erwartet hatte. Die 100K waren da zum Glück schon längst überschritten. Am Schluss war nur noch D4C bei mir zu hören, dessen USA-Pileup ich durchdringen und damit DXCC Nr. 100 ins Ziel bringen konnte.

#### **DL4LAM:**

Überrascht war ich am Samstag Morgen über die guten Signale auf 80 m und das an meiner stark verkürzten Kelemen-Antenne und einer Sendeleistung von nur 400 W.

Das Highlight war am Sonntag dann ZL8X auf 20 m und die OPs machen wirklich guten Betrieb.

Sonntag Mittag habe ich dann abgeschaltet und mich der Familie gewidmet.

#### **DL4MCF:**

wieder mal ein super Contest-Wochenende!

Da hier die technischen Voraussetzungen noch nicht so weit sind, diesmal nur SO1R ... und wie immer ohne Cluster !

Hab den Eindruck, diesmal etwas zu viel gerufen und zu wenig Multis gesucht zu haben - es fehlen dann doch einige Multis wenn ich mir die Zahlen der assisted-Funker so ansehe! Congrats an alle Mitstreiter...

Überraschende Bandöffnungen, 40m-USA-pileup zur Abendessenszeit, Aurora-Effekte, usw. - es war wirklich alles geboten - ich hatte auch einen Echo-Effekt - Sonntag Abend auf 40m hörte ich nach meinem CQ-Ruf auf einmal DL4CF !!! Es war aber dann doch kein Echo, sonder der Jörg, der sich dann auch artig für das 0-Punkte QSO entschuldigt, aber er brauchte noch den DL-Multi... no problem, Jörg - gern geschehen, hi

#### **DL4YAO:**

hier mein kleiner Beitrag. Hatte in den letzten Tagen eine Anpassung nach DF6SJ für die Vertikal (T-Ant) gebaut und diese musste natürlich ausprobiert werden!

Wir haben auf der Rückfahrt aus JO41 noch das Schneetreiben auf der A9 mitbekommen, dadurch waren wir leider recht spät wieder daheim in Erding. Also Auto ausgepackt, schnell runter ins Shack, wollte unbedingt noch auf 160.

#### **DL5GAC:**

nicht knallhart durchgezogen aber hat viel Spaß gemacht trotz Low Power... 10m und 15m waren mal wieder für Überraschungen gut. 20m ging am Samstagabend hier plötzlich noch mal nach Afrika auf.

Wahnsinns Feldstärken aus 5R8, 5X, 9J, 5H, ZS, usw. C5A ging mir auf 10m bis 80m in's Netz, 160m leider nicht. Allerdings musste ich diesmal wegen der fehlenden PA mehr Holz & Kohle zum Heizen in den Ofen der Gartenhütte werfen...hihi Herzliches TNX an Peter, DL1GAT, für das Bereitstellen des QTH & Antennen!



### **DL5RDO:**

Der Samstag Vormittag war den Multis vorbehalten. Ich bin etwas zu spät aufgestanden (es war so schön warm im Schlafsack) und stellte fest, dass das Band offen und das Multi Fenster voll war. Es hat ganz schön gedauert, bis die Multis alle im Kasten waren. Bis auf die Ami Raten am späten Nachmittag gings einigermaßen ruhig zu. Besonders ausgeprägt war diese Ruhe am frühen Sonntag Nachmittag. USA ging noch nicht und sonstiges EU / Asien wollten irgendwie nicht. Die Ruhe wurde dann aber durch brauchbare US Runs am späteren Sonntag Nachmittag ausgeglichen. Dadurch konnte ich das Ziel von 1000 QSOs grade noch erfüllen. Die letzten QSOs wurden unter großer Mühe mit dicken US Stationen getätigt.

### **DL7ON:**

ich hoffe es sind wieder alle bei Kräften nach dem letzten Wochenende.

Vorneweg, ich habe die letzten Wochen an meinem 80m Array gearbeitet, bin aber nicht fertig geworden. Glücklicherweise waren die Teile fertig, die eine Beeinflussung der V160 und des Arrays verhindern. Dadurch spielte die V160 bestens. Dann kam am letzten Mittwoch Herr Murphy persönlich vorbei.

Während ich nach ZL8X auf 160m lauschte, hat sich mein ORION innerhalb von 2 Minuten verabschiedet. Richtig kaputt nix geht mehr. Ich hab hier auf dem Reflektor einen Hilferuf gestartet, und viele Hilfsangebote bekommen. Das beste aber kam von Uwe, DK3WW, der mir seinen Orion gab. Für den CQWW und für ZL8X an den Tagen nach dem Contest. D A N K E Uwe. Am Freitag stand abends noch nicht fest was ich mache. Allband, 20m SB oder wieder 80m SB.

Gestartet bin ich auf 80m und habe nach 15 Minuten entschieden ich mache 80m SB. Das Band präsentierte sich hervorragend. Tolle Signale aus W0 und ein reiches Angebot an Ws und Multies. Im Laufe der Nacht ging das Band bis W6/7 auf und brachte etliche QSOs aus dieser Region. Leider ging es nicht nach Zone 1 und auch Zone 2 hab ich nicht gehört. KH6LC kam um 6.25 UT ins Log, war aber an der Grasnarbe. Der erste Teil des Contests hätte kaum besser sein können. Ab 14.30 UT ging's dann weiter mit dem Augenmerk gen Osten. Auch hier waren beste Bedingungen und fast 50 JAs und über 80 UAAs konnten geloggt werden.

Schön war folgende Begebenheit: 9M6 und HS0ZEE konnte ich durch das EU-PileUp nicht erreichen. Habe dann nach längerer Zeit aufgegeben. Beide Stationen haben später mich angerufen, dazu noch HS0AC.

In vielen PileUps habe ich beobachtet, dass viele Stationen scheinbar nur noch rufen, ohne zu hören. Bei vielen meiner Multies fehlt mir eine Bestätigung der DX-Station. Diese ging im Chaos unter. Hoffentlich waren die QSOs ok. War übrigens auch bei ZL8X so...

Am zweiten Tag waren die Bedingungen deutlich schlechter. W6/7 kamen viel leiser an und es gab weniger JAs. Auch in den Spots war das zu beobachten.

Nicht erreichen konnte ich CE3G aus Zone 12. Die Zonen 1, 2, 23, 34, 38 und 39 hab ich nicht gehört. Eine Menge Multies konnte ich wegen der Masse der rufenden Stationen nicht arbeiten. Aber immer wenn die Station Split gearbeitet hat, konnte ich ein QSO machen.

Alles in allem mit Abstand mein bestes Ergebnis.

73 an alle und Gratulation an Irina für die 3500 Qs

### **DL8DYL:**

Was für ein Wochenende... bin langsam wieder unter den Lebenden, hi! Mein erster 48 h Contest ist vorbei. Es hat wirklich Spaß gemacht.



Aber als erstes vielen Dank an die Jungs von ZL8X, an diesem Wochenende wegzufahren und trotzdem eine "einigermaßen" benutzbare Station zu hinterlassen. Und natürlich für das Vertrauen, mich funken zu lassen.

Das ganze wäre jedoch ohne Jörg, DL8WPX auch nicht gegangen, der extra für mich aus Zürich zum Aufschließen (und Anschalten) gekommen ist. Und Danke an Ralf, der mich in seinem Heimurlaub vor allem verpflegungstechnisch unterstützt hat. Vielen Dank!

Ansonsten ist es als Single Op schon ganz schön einsam, in dem Kellerverlies von DR1A verliert man teilweise völlig das Zeitgefühl. Die Bandwechsel haben jedoch immer für Abwechslung gesorgt: aufstehen, rüberlaufen, evtl. Verpflegung mitschleppen. Hier habe ich schon eine Verbesserungsidee: Ein Rollwagen, auf dem der OP seinen Krempel hinter sich herzieht....

#### **DL8MAS:**

da ich übungshalber am cq ww contest mitgemacht habe, gibts nun ein paar Punkte. Der Log Roboter hat den Club reklamiert, deshalb habe ich einfach mal den BCC angegeben, damit die Punkte nicht untergehen. Ich hoffe das ist in eurem Sinne.

#### **DL8UAT:**

eigentlich war ja Mehrmann geplant, aus Personalmangel aber abgesagt Dazu kamen dann noch der Winter und der CQ-WW-CW zu früh, anstehende Antennenarbeiten wurden nicht rechtzeitig fertig:

- keine Anpassung am 160m-Slooper
- der Balun vom Fritzel-Beam FB33 muß auch noch gewechselt werden

So wurde es doch ein etwas mühevoller S&P-Betrieb ... Viel Zeit wurde auch für ZL8X verbraten, hat sich aber gelohnt (DANKE!). Und dann sollte man sein Ohren auch nicht zwischendurch mit dem Besuch eines Rock-Konzerts strapazieren Am Ende war ich dann meilenweit von den gesteckten Zielen (1000 QSO und/oder 1Mio Punkte) entfernt ...

#### **DM5JBN:**

leider konnte ich mein Ziel (1000 QSO's) nicht erreichen, da Samstag ausgerechnet wieder eine Familienfeier stattfand, an der Teilnahme Pflicht war. Sonntag Abend war dann bereits der Aufbruch ins Auswärts-QTH, also fiel diese Zeit auch weg.

Mit dem Erreichten bin ich ansonsten zufrieden, wenn auch ZL8X leider nicht geklappt hat..

#### **DM7C (DL7CX):**

an meinem freien Nachmittag kann ich nun den Kontest etwas reflektieren lassen. Die Ringe um den Augen sind etwas kleiner geworden und auch Frau ist wieder freundlicher. Eigentlich vor Monaten als Mehrmann geplant, wurde daraus ein Einzelkampf. QRL, ein Krankheitsfall und 30cm Schnee boten keine Alternative, da zurzeit nur ein 80m 4sq. array steht.

Spätestens zur CTU in FH wurde mir endgültig klar, dass die Lage des Standortes so ziemlich den größten Einfluß auf den Erfolg hat (K1DG: ...LOCATION, LOCATION, LOCATION...). Mein bisheriges QTH liegt nach Westen und Süden ganz ordentlich (zl8 glückte auf 160m am Montagfrüh als kleines Schmankl nach dem CQWW), aber die anderen Richtungen lassen den Abstrahlwinkel steil aussehen...das Los der Mittelgebirgsbewohner... die meisten wohnen nicht auf dem Berg!

Ein guter Freund, der Leiter des Mineralienmuseums und Besucherbergwerkes Schneckenstein ([www.schneckenstein.de](http://www.schneckenstein.de)), uns verbindet das gemeinsame Hobby der





Mineralogie, bot mir letztes Jahr das Areal in ca. 900m Höhe als Funkstandort an, mittlerweile entsteht in den Kellerräumen eine kleine Konteststation und Dank der großzügigen Hilfe "des kleinen Königs vom Schneckenstein" gehts gut vorwärts. Im letzten Jahr noch mit 80m GP und Drahtpyramide in 15m Höhe ging es dieses Jahr mit einer 4sqr in die Luft. Die Antenne wurde Mitte Oktober errichtet und spielte fast auf Anhieb. Obwohl das Radialnetz nur die Mindestanforderungen erfüllend und noch unvollkommen, zeigte sich schon beim CQWW SSB das Potential des Standortes, nur nach Osten gibts einen leichten Anstieg auf 950 m.

Leider kam 2 Wochen vor dem Kontest durch starke Herbststürme die Ernüchterung... ein 18m Fiberglasmast von Spiderbeam war einfach im 5. Segment abgeknickt. Eine Mail am 15.11. um 23.00 an das Team von Con brachte am 16.11. um ! 01.00 die Bestätigung des Versandes und schon am Mittwoch des 17.11. lieferte GLS trotz Feiertags in Sachsen das Ersatzsegment, kostenlos... ich bedanke mich auch hier nochmals für den Superservice von Spiderbeam (das 4sqr. array für 160m ist schon in Planung hihi).

Ansonsten blieb Murphy auch während des Kontestes nicht aus, aber die sehr guten Bedingungen und die gute Antennenperformance liesen die Laune rasch wieder steigen. Es kam es zu Schneefall, der mir den I-Netzzugang teilweise extrem erschwerte... Stickempfang ... kein Balken sichtbar..Neustart und Edge an der Grasnarbe. Der verwendete Laptop gab am Sonntag miserables CW, da er ein massives Speicherproblem hatte... u.a. war ein Grund, dass ich die backups auf einen USB-Speicher lud... .

Die Kellermäuse taten sich an meiner Verpflegung ein gütliches, aber das ist Murphy wohl nicht zuzuschreiben, mit einigen Brotscheiben konnte ich sie schliesslich von den richtigen Leckereien weglocken.

Die nasse Hose vom Freitag beim Aufbau der Phasenleitung führte zu einer ordentlichen Erkältung, aber Dank ASS und viel Tee blieb es im Rahmen, wenn nur der Tee net wieder raus müsste...!

Rig waren FT1000 MB und Alpha 91 (die OM2500 wollte ich eigentlich verwenden, aber mir war es dann doch zu anstrengend, sie abzubauen, Treppe runter und ins Auto zu schaffen ...und Frau wollte ich natürlich nicht fragen, ob sie mit tragen kann! Die Alpha ist im Keller deponiert, dass lies sich alleine machen.)

Die 4sqr . ist eine "plug and play" von DXengineering (habe mal eben ein bild unter <http://www.qrz.com/db/DL7CX> eingestellt) Die Ant. spielte in Verbindung mit den Spiderbeammasten auf Anhieb über das gesamte Band von 3500-3800... nur für die OMNI-Position braucht es einen Tuner im vorderen CW-Bereich (hier 1:2SWR). Versuche im Oktober über RBN brachten gute Ergebnisse und im Vergleich zu meiner gut funktionierenden Triple leg zuhause 1-2 S-Stufen nach W und 3 nach Osten.

Die erste Stunde verlief recht ernüchtend, es kamen nur 84 Stationen auf mein CQ-rufen, jedoch füllte sich das Log auch mit neuen Multies, die mich anriefen. Nach 3 Stunden warens schon 250 Stationen und der Anteil an DXCC war höher als 2009. Es war sogar möglich, während des CQrufens mit dem 2. VFO nach Multies zu suchen und auch zu arbeiten. Trotzdem gilt für mich die Regel nicht mehr, dass man erst am 2. Tag sich den Multies widmen sollte, denn einige, die ich als sicher am 2. Tag im Plan hatte, kamen nicht mehr oder waren nicht zu hören (LT, CE, VP2v). Vermisst habe ich tk, hb0, sv9, ea6 und tf (letztes Jahr hatte ich 4x TF, dieses Jahr fehlt mir damit auch Zone 40!). Obwohl die Antenne empfangsmässig Spitze ist... kaum Rauschen, ist es jedoch sehr schwer, im pile up sein call bestätigt zu bekommen und es fällt nicht immer leicht, die Ruhe zu bewahren... also wird der ein oder andere Multi not in Log sein.



Congrats an Fritz, 7on, der in Richtung Osten immer die Nase vor mir hatte und auch sonst ein fabelhaftes Ergebnis machte. Mir fehlen hier xu, xv, 9m2, kh0 und hs, die ich bei etwas mehr Geduld event. schon erreicht hätte, aber die Raten beim CQ waren auch nicht schlecht und mit 9M8, YB, 4x BY, 2x ZL und 4x VK riefen mich auch Stationen an, die ich sonst bestimmt nicht gearbeitet hätte. RBN brachte kl7, kh6, 8q und einige Karibikländer ohne viel Zeit zu investieren. Erstaunlich war, dass schon ab 14.00 utc kh2 und einige JAs extrem gut aufnehmbar waren, jedoch die Mauer der anrufenden W6s und JAs kaum zu durchdringen war, trotzdem gelangen noch 2x kh2.

Leider war ich mir beim zL8 am Samstag über den langen Weg sehr sicher, aber das online-Log zeigte NIL. Ein Abhören des MP3 files lässt auch kein 100% Ergebnis zu, also logge ich ZL8 nicht.

Die 50 JAs vom Fritz kann ich leider nicht vorweisen, aber im Vergleich zum letzten Jahr (5 JAs) habe ich mit 33 eine Extremsteigerung. Nach Westen lief es sehr erstaunlich, eigentlich sollte die om2500 noch 3db rauskitzeln, aber die rbn - Werte (habe ich eben mal angeschaut vom Sonntagabend/Monatgrüh) reichen schon so weitgehend aus, auch im Vergleich mit den Großen der Branche. So war die Alpha wieder einmal im Großeinsatz und lief auch tadellos und sehr leise! Es kamen immerhin 580 QSOs mit Ws und VEs.. so viel hatte ich im gesamten Jahr nicht. Insgesamt für mich ein gutes Ergebnis, auch wenn ich momentan nicht glaube, dass ich es am Ende vor Fritz schaffe.

Hut ab an die Topscorer von BCC und speziell an Irina, die ein fabelhaftes Ergebnis hat. Beste 73 aus dem tiefverschneiten Vogtland

#### **DO4DXA:**

Naja 9,5h für 355 qso's ist jetzt keine tolle Rate, doch ich will nicht klagen. Es sind einige nette DXCC ins Log gekommen und das Reverse Beacon Network erfüllt seinen Zweck.

#### **DQ4W:**

Due to various DX expedition activities (ZL8 & E7) the remaining team at DQ4W was very small for a serious M/2 entry: With only 2.5 operators left initially, this was going to be more a "just for fun" style operation.

DL5RMH, had to run the first 10 hours alone and he did a great job! Only then the rest of the team was able to show up (job, travel and other commitments). DJ4KW, DK9GG and DL2MLU kindly supported us with food and some hours of operation both on Saturday and Sunday.

Band conditions made up very well for the shortcomings in operators. The good propagation kept everyone in high spirits. Both low band and high band conditions were unexpectedly nice and the QSO and mult totals went up. At 16 hours into the contest, we managed to leave the red area of the Win-Test objective file (created from our 2008 M/2 operation).

The station has only two operating positions, but using 20+ years old technology, we were able to QSY within 1 second to snag a rare one on one of the extreme bands. With the amount of different antennas available at the flip of a switch there was always one antenna looking into the right direction. Even the rotators did not fail on us this time!

The flood of RBN spots flushed incredible amounts of spotting information into the band maps. Often spots overwrote each other within seconds, so the operators really had to be lightning fast to catch up. Sometimes we managed to be the first caller after the spot had shown up - giving us a slight advantage before the crowd arrived.

It was interesting to watch that with the RBN data fed into Win-Test, a spot disappeared





when stations started calling: The DX spot is overwritten with the callsign of a caller. On Sunday morning DL5RMH mentioned we could probably get beyond 10 million - which looked possible at the time. So we kept our pace throughout the day. 10 meters opened up to the Caribbean on Sunday evening (1 hour after sunset) providing many of the juicy mults and so at 20z Sunday we reached the 10M target. Checking results from previous operations this is the first time ever for this M-2 station to reach over 10M. The previous station record was set in 1999 with 9.07 million points.

It started snowing the last hours of the contest and so driving back home in the middle of the night became a little adventure. What a fantastic weekend!

#### **DR3W (DL6MHW):**

Wie meist war der CW-Teil vom Kindergeburtstag "überschattet".

#### **DR5N:**

Wir waren dieses Mal wegen der knappen Operatoranzahl in der Klasse Multi-Single qrv. Die Taktik gegenüber M2-Betrieb unterscheiden sich doch ziemlich und ist noch ausbaufähig. Die Bedingungen waren rundherum gut. Auf 10m musste man immer wieder ein Auge halten, handelte es sich hier im Ruhrgebiet immer nur um sporadische Öffnungen. Es ging aber im Vergleich zu den vergangenen Contesten dieses Mal in alle Richtungen. Am späten Samstagabend überraschte nochmal eine Öffnung in Richtung SA und brachte noch ein paar Multis ins Log. Wir haben schwer gekämpft um jeden Multi und sind mit der Multi-Anzahl sehr zufrieden, aber speziell auf den Bändern 40 -160m war das mit viel Wartezeit verbunden. Derzeit ist für 40m nur eine Delta-Loop und auf 80m und 160m nur Drahtdipole vorhanden, spezielle Empfangsantennen gibt es keine! Im neuen Jahr soll die Antennensituation aber speziell auf diesen Bändern deutlich verbessert werden! ZL8X konnten wir auf 4 Bändern ins Log kriegen.

Technisch gab es kleinere Probleme. Im Vergleich zum CQWW SSB gab es wieder etwas Einstrahlprobleme, die als MS aber zu ertragen waren. Zwei Mal musste eine PA im Betrieb repariert werden. Dank DJ9DZ wurde das aber in aller Routine erledigt!

Es gab auch ein paar Synchronisationsprobleme mit den Win-Test Rechnern im Netzwerk und die verschiedenen Logs weisen nun unterschiedliche Ergebnisse aus. Das kann man nun in Ruhe ergründen!

Es hat jedenfalls riesigen Spaß gemacht und trotz Antenneneinschränkungen, aber besserer Condx, haben wir bestes MS-Ergebnis erbracht.

Interessierte habe ich Peter, DK6NPs Bericht über die Echos gelesen. Im Nachhinein meine ich sowas auf 40m auch beobachtet zu haben. Wir haben den Contest komplett mitgeschnitten und ich werde mal versuchen das nach zu vollziehen.

#### **EA8OM (DJ1OJ):**

Was soll man denn jetzt sagen? Viele Teile der Welt nicht erreicht? Oder doch erstaunlich viele, wenn man die GPA-50 und den kleinen Dipol auf 40m anschaut? Ich bin "vorzeitig in den Ruhestand" gegangen, denn die 2000 QSOs erschienen mir plötzlich genug, obwohl noch 2 Stunden bis Mitternacht bleiben.

Wer war denn der hartnäckige Op bei ZL8X, der mir minutenlang sein Call "lesbar" zu machen versuchte? Das war auf 20m, fast unhörbar leise; dagegen klappte mein Anruf auf 40m sofort problemlos.

Euch allen eine angenehme Woche, erholt Euch von den Strapazen!



### **ED9M:**

After all the fun last year with CR5X we decided to try something larger this year and moved to a 3-pointer dream location. We had a great time putting ED9M on the air. The team consisted of Jorge EA9LZ, Con DF4SA, Andreas DL9USA, Lacy HA3NU and Zoli HA1AG. This year we decided to go on Wednesday (Con and Andreas even on Tuesday) and build up a station in a beautiful beach-side aqua park of downtown Ceuta. This year the weather challenged us on many ways but none of those were expected in Africa!

Even while waiting for our transfer in Madrid we were shocked by the weather forecasts promising 100+ km/h wind and 15 l/h/m<sup>2</sup> torrential rains for the weekend. They were right, just as in Portugal last year antenna building was done in rain and strong winds.

The time pressure of getting everything set up in time almost led to mutiny when the German ops were rebelling against the iron-fisted Hungarian who did not let them to break for lunch until the 160m antenna was set up! On Friday evening we had Spiderbeam Yagis for 40-10, two verticals for 80 and 160m and two complete stations (FT-1000MP + Alpha91b, IC-735 + Titan III, filters, network etc.) were up & running. We even built a prototype of a super-lightweight but full size 40m Spiderbeam (< 10 kg) on the stage of the aqua park, maybe 10m from the sea which must have had a very grim expectation.

The contest began with an astonishing rate on 40m and exactly 3 hours and 21 minutes and 801 QSOs later the 40m yagi surrendered to the winds. It had survived the 90km/h winds, but when the gusts went over 110km/h it broke and we had to switch back to the loaded 40m dipoles. In the first night we had an additional role in the team: the sweeper who had to keep the rainwater out of the operating room and our sleeping room. Equipped with only a broom that was an uphill battle. Con even constructed a cover for the door hole from plastic sheets we "recycled" but the wind was simply pushing the rain above the edge of the gutter and it was flowing down the wall - inside.

80m was cruel as soon as we were reported in the cluster our nice 200+ pileup turned into a 1Q/min chaos. It got somewhat habitual to spin the VFO a bit when the packet mess got overwhelming. Hand-made CW and frequent speed changes helped to disappoint the skimmers.

Saturday the QSOs were flying by quickly, especially enjoyable were some 230+ hours running EU on 15m. High bands to EU are excellent as the audience is big, the ops are good and the moving Es cloud generates an healthy S/I distribution among the callers favoring very high rates.

At half time we were at 4300 QSOs and hungry for more. The only downside was the lack of wide-open propagation on 10m. There were short openings to EU, but EA9 seems to be too close to EU to get a good skip to zone 14. The NA run which came very fast with big signals disappeared as fast as it came.

Despite the reduced antenna we enjoyed nice rates on 40 and later on 80. On 160m the noise was about S9 and we really felt to be alligators with the beach mounted 26m vertical. XE2WWW called us with a booming signal well above the EU QRM and the noise. Next time we have to construct receiving antennas!

Andreas DL9USA was working the MULT station to increase our multiplier total but with the packet spots it was often hopeless. I even lost my temper when IR4M jumped to a cluster spot, sent his call 5 (69?) times and after 20 milliseconds waiting he did it all over again. And again. And again. He was not even disturbed by the fact that the DX was transmitting at the same time. When all the other stations stopped calling IR4M sent his report to the interstellar



universe and went away. I will love to see their UBN report.

Our local friends kept stopping by and we were treated very nicely with coffee and cookies and also news about improving weather. Sunday morning greeted us with somewhat slower pileups and beautiful sunshine.

Funny that most of the outdoor photos were made in the weather which was least typical for our stay! The 10m sunset opening to Zone4 was amazing. Mike K9NW was like 30 over. H7V was an easy double but XE1AI and W6YI (iirc) could not hear us. It gave us the hope for a long lasting 15m opening followed by 20m. However somebody pulled the plug on those bands very early.

On Monday we had a tight schedule to disassemble everything and pack them for shipping. Sunday night the rain started to fall again, turning to a torrential rain by the morning. It led to some joking when DF4SA and HA1AG were taking down one of the Spiderbeams DF4SA wanted to move the antenna away from the edge of the roof - right into the middle of a puddle. HA1AG protested about standing in ankle-deep water then the question back was: "and what is the difference?" - and he was right - nothing.

We finished right in time to catch the last ferry which was allowed to leave, so there was no chance to have a goodbye dinner with our local friends. Crossing the Gibraltar straight with waves over 3m was interesting. I was only wondering why the Finnish tourists were talking about "Estonia". As later Timo OH1NOA pointed out, our ferry was the sister ship (or maybe the same) serving Tallinn - Helsinki until 2008! Anyway we crossed back to the European continent without problems and soon later said goodbye to Jorge in Algeciras, before heading back to Malaga for the night.

Our score delighted us very much and we are very grateful for this unforgettable experience. Regardless of the rain and wind after a few weeks we will only remember the laughter this contest was and should be all about. Many thanks again to all the EA9 team for their great support and hospitality, especially Jorge for arranging everything, and Mariano for bringing the Elephant. See you next time!

#### **HA1BC (DL1MAJ):**

Diesmal habe ich die 30 Jahre alte Selbstbau PA wieder in Betrieb genommen, weil sie mir der Bertl, DJ5MN, dankenswerter Weise renoviert und entstaubt hat.

Kurz gesagt, im Vergleich zur sonstigen 100W Klasse ist der Betrieb richtig "senioren gerecht", man muss etwa 2mal weniger rufen.... Vielleicht werde ich sogar mal mit dem Cluster funkeln, das ist nochmals bequemer Die Bedingungen waren zum Teil sehr eigenartig, mit Mehrfachausbreitungen, wie ich sie bisher noch nicht erlebt hatte. Einige Stationen fabrizierten mit ihrem eigenen Signal ein regelrechtes Pileup - mehrere Echos schienen dranzuhängen....???

#### **DJ5MW bei HB9CA:**

Dieses Jahr hatte ich eine Einladung aus der Schweiz, bei HB9CA mitzufunkeln, was ich gerne angenommen habe! Wie schon allseits berichtet ufb Conds, daher auch eine beträchtliche Steigerung des Vorjahresergebnisses. Gegen Versprechen eines Kasten Weißbiers - mitzubringen im nächsten Jahr - wurde der Score prompt für den BCC eingereicht!

#### **HZ1FS (DL2RMC):**

Just for fun, auch hier ein paar Stunden gefunkt und wollte eigentlich nach 14h und 1400 QSO Feierabend machen. Dann hats mich vor dem ausschalten noch mal auf 160m



gezogen. Auf 160m ist noch keine richtige Antenne da. Von den vielen Draehten, die hier haengen, hatte ich den ausgesucht, der das beste SWR auf 160m hatte, 1:3. Damit konnte ich ein paar ueber das Rauschen kommende Stationen anrufen und damit ein paar Multis machen. Senden scheint zu gehen, aber hoeren ist fast nichts, das QRN ist hier S9. Nach ein paar Clusterspots von starken EU Stationen meinerseits, ermunterte mich UA0BA doch mal selbst CQ zu rufen. Keine RX Antenne, starkes QRN: ich dachte mir, vielleicht kommt doch noch irgend ein HZ ins Log. Tja, und dann gingen in 90 Minuten noch 110 Stationen ins Log. UX, UAEU ist ziemlich nah, wenn die anrufen, hat der Rest EU das Nachsehen. Erstaunlich stark kamen die OH, SM, LA. UAAS geht auch, aber JA war dann doch nix..

#### **OE2BZL (DK5AD):**

Es gab deutlich bessere Bedingungen als letztes Jahr. Leider konnte ich sie, wie immer insbesondere auf den höheren Bändern wegen der hohen Berge in der Nähe nicht so gut nutzen. Deswegen auch mein niedriger Länder- und Zonenstand. Nach ca einer Stunde hatte ich einen totalen Computercrash, aber innerhalb einer Stunde lief der Reservecomputer einwandfrei für den Rest des Kontestes. Zum Glück war die originale Festplatte heil geblieben, so dass ich alle Daten auf den Reservecomputer kopieren konnte. Ich mache aber immer Backups auf einen Stick, so dass mir bei einem Festplattencrash nur wenige QSOs verloren gehen.

#### **OE2GEN:**

Ein paar Pünktchen gingen sich dann doch aus. Fast alles mit S/P Runder Geburtstag von Tochter und Schwiegersohn, die Enkelkinder mit dazu, tolles Timing, ich weiß!

Aber vielmehr hat mich mein MICROHAM SIX-Switch im Stich gelassen! Wie es aussieht bleibt immer ein Relais hängen, SWR passt! Der Empfang reduziert sich auf ein Mindestmaß. Erst nach mehrmaligen, kurzen dit's mit Leistung ist der volle Empfang wieder da? Hatte von Euch jemand schon mal diesen Effekt mit Microham Ant-Switche's ? Zwar zweites Koax im Shack für 80M, Tribander am anderen, aber trotzdem zum Umschalten auf 40Meter in den Garten, also beschränkter Einsatz.

#### **OE4A (OE2VEL):**

My 2nd "DX-Pedition" to OE4: Superb station, perfect hilltop location and very nice host (Rainer, OE4RLC) made the contest great fun again. Amazing to see the difference in openings compared to OE2S.

Planned to operate non assisted but hearing the score of OE3K after 18 hours I knew, I am not able to compete with Ivan, so I switched to assisted. Still could not achieve his result. Big compliments for the superb performance in CQWW SSB and now again in CW: 1600Q more than me. Unexpected surprise after the contest, my car was buried in 20cm of snow.

#### **OE5OHO:**

Ich habe mich schon die ganze Woche vor dem Wettbewerb krank gefühlt und die ersten 12h mit großen Kopfschmerzen begonnen. Dementsprechend war die Motivation ziemlich im Keller, ich habe schon mit dem Gedanken gespielt nur Punkte zu verteilen und QRT zu machen.

Aber dann war ich doch wieder vom CQWW-Virus befallen worden und bin im Sessel geblieben (2 Pausen, insg. 7h mussten aber sein, sonst wäre mir der Kopf explodiert).



Alles in allem bin ich mit dem Ergebnis zufrieden. Die Million Punkte war in Griffweite, aber ich habe Zone 34 versäumt und am ersten Tag einfach zu viele Multis ziehen lassen (Motivation!). Vielleicht beim nächsten Mal mit einem gesunden Körper?

**PI4TUE:**

Last years claimed score was 2.6M. In that respect we really improved, but looking at the other scores it looks as if we should have done much better...Oh well, one step at a time. Only LX7I was worked on 6 bands. 4L0A, 4O3A, K3LR, N4WW, NR5M, W3LPL and ZA3HA on 5 bands.

Some other highlights:

VK6AA on 10m, being called by ZM4T on 80m, called by K1TTT about an hour after our sunset! working Z24EA a few minutes before the end on 40m...

We recorded all QSO's separately. If someone is interested in his or her audio clip just send an email.

It was a fun weekend, pity it's over.

***Frequent Contester***

von Manfred, DK2OY

Das endgültige des BCC FC wird in Linden veröffentlicht.

Die Aktivität des BCCs ist ungebrochen, man kann sogar sagen, dass die Aktivität angestiegen ist, die Sonnenflecken haben jedenfalls nicht viel dazu beigetragen.

**Jahr - BCC FC**

2006 - 52  
2007 - 60  
2008 - 73  
2009 - 86  
2010 - 93



## Contest-Betrieb

### "Langzeitcontest Europa-Diplom"

von Michael, DL6MHW

Es gibt Leute, die bezeichnen den 48-Stunden-CQWW als Ausdauersport. Aber eigentlich ist es nur ein kurzer Augenblick - nicht mal ein Prozent des Jahres. Wer richtig ausdauernd Funksport betreiben will, so richtig mit Länder sammeln und Bänder durchsuchen, kann am DARC-Europa-Diplom-Contest teilnehmen, der sich - man höre und staune - über 6 Jahre erstreckt. Na gut - das ganze heißt in Wirklichkeit Europa-Diplom aber es gibt eine richtige Bestenliste, die sogenannte Honor Roll. Hier ist der einschlägig bekannte Hajo, DJ9MH, langjährig aktiv (Abbildung 1). Aktiv heißt wirklich aktiv. Zahllose QSLs wurden in 40 Jahren zusammengetragen, sortiert und zur Prüfung eingereicht.



Abb 1: DJ9MH und Europa-Diplom – Konstant positive Entwicklung

Als Diplom-Punkte zählen Bandpunkte für die bestätigten WAE-Gebiete der letzten 6 Jahre. Mit 1106 Punkten steht DJ9MH in der 2008er Wertung auf Platz Drei. Pro Jahr hat er also durchschnittlich 184,3 Bandpunkte zusammenbekommen - von 657 möglichen (73\*9 oder so ähnlich). Ist das viel oder wenig? Ist das einfach oder schwierig?

Man muss dabei bedenken, dass für 2008 gesehen die 1106 Punkte gleichbedeutend sind mit 1106 Papier-QSL-Karten. Es reichte also nicht nur zu funkten, sondern es war ebenso



wichtig, sorgfältig darauf zu achten, dass z.B. die ON-10m-QSL für 2006 auch wirklich ankam. Schlimmer noch, es galt auch diesen oder jenen Mönch oder Ritter zu überzeugen, nochmal eine QSL zu schicken, obwohl er ja den Bandpunkt schon ein Jahr vorher bestätigt hatte. Ich habe fast das Gefühl, dass ein beträchtlicher Anteil des Europa-Diploms nicht im funksportlichen Bereich sondern in geschicktem QSL-Management liegt oder besser lag. **Ziel eines Diploms sollte aber meiner Meinung nach die Aktivität auf dem Band sein.**

Heuer ist die Sache mit den papiernen QSL-Karten noch schwieriger geworden, denn viele QSOs werden heute einfach per LOTW & Co bestätigt. Die Papier-QSL ist aber auch nicht mehr notwendig – durch das DARC Contest-Logbook können viele Punkte aus LOTW, eQSL und DCL-Datenbank unkompliziert für das Europa-Diplom genutzt werden. Für Contester eine wahre Punktequelle, denn viele QSO-reiche Conteste sind ins DCL importiert worden (Abb. 2).

### Conteste im DCL

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
<b>DXHF:10M</b>						13k	12k	21k	22k	24k	23k	24k
<b>DXHF:FDCW</b>							94k	15k	32k	29k	43k	29k
<b>DXHF:FDSSB</b>							34k	16k	21k	42k	47k	25k
<b>DXHF:WAECW</b>	55k	34k	101k	115k	121k	186k	128k	134k	124k	178k	188k	
<b>DXHF:WAESSB</b>	32k	38k	58k	92k	63k	96k	40k	61k	69k	93k	104k	
<b>DXHF:WAERTTY</b>			46k	52k	88k	119k	142k	125k	145k	198k	220k	
<b>DXHF:WAG</b>	65k	95k	101k	150k	123k	159k	204k	193k	202k	234k	314k	336k
<b>DXHF:XMAS</b>		27k	25k	5k	39k	27k	35k	31k	40k	40k	43k	
<b>UKW:MAR</b>									35k	35k	38k	27k
<b>UKW:MAI</b>									47k	57k	52k	37k
<b>UKW:JUL</b>									27k	24k	24k	13k
<b>UKW:SEP</b>									27k			23k
<b>UKW:OKT</b>									26k	16k	17k	
<b>UKW:NOV</b>									10k	12k	13k	
<b>CQ:WWDXSSB</b>								1856k	2167k	1697k	2507k	
<b>CQ:WWDXCW</b>					1k				2427k	2665k	2966k	
<b>DRCG:DLDXRTTY</b>					25k	33k	43k	51k	63k	59k	65k	

\* Einige kleinere Conteste wie Distrikts-Contest oder kleine UKW-Conteste sind hier nicht aufgeführt

Abb. 2: Contest-QSOs im DCL (Stand 20.12.2010)

Das DCL ermöglicht ganz einfach die Teilnahme an der EU-Diplom-Honor-Roll. Ich habe ich mal versuchsweise für mein von 2005 bis 2009 aktiviertes Contest-Call DK3W geschaut, wie der Punktestand ist. Mit 863 Punkten bin ich gar nicht so weit weg von DJ9MH. Und dabei sind es wirklich nur Contest-QSOs auf den klassischen Bändern. Wenn ich nun noch richtig funken würde und LOTW-Daten oder eQSL-QSLs eingespielt hätte, wäre ich sicher schnell



bei 1000 Punkten (Abb. 3). Auch die Punkte von 2010 fehlen völlig. Freilich verbessert auch Hajo seine Punktzahl mit dem DCL - ich verrate aber nicht die Zahl.

Die Teilnahme an der Honor-Roll ist mit dem DCL einfach und (ich glaube) kostenlos.

1. Einfach beim DCL anmelden (Mit der @darc.de Adresse oder LOTW-Passwort geht das in wenigen Minuten)
2. Europa-Diplom
3. Auf „Meine Punkte“ auf den Web-Antrag gehen und dort „Honor-Roll“ auswählen.
4. Die ungefähren Punkte werden gleich vom DCL gezählt. Soviel Neugier muss sein!
5. Wer will kann den Antrag sofort abschicken. Kosten fallen nicht an, so lang man kein Papier-Diplom will, und eigentlich auch keine zusätzliche Arbeit.

Damit ist man dann in der Ehren-Rolle des Europa-Diploms und wird in der CQDL abgedruckt. Wer ein ordentliches LOTW-Guthaben hat, kann auch diese QSLs importieren. Wer zusätzliche Punkte per Papier-QSL anerkennen lassen will, kann die QSOs ins DCL eintippen. Er muss aber die QSLs vorlegen können. Der Diplommanager Franz, DL9GFB, kann die QSLs prüfen und im DCL bestätigen.

Neugierig? Wer fängt DJ9MH? Wo stehe ich? Wie viele Punkte bekomme ich denn so zusammen? Einfach mal ausprobieren. Nach fünf Minuten weiß man, wo man steht. Das schlimmste, das passieren kann ist, dass sich Franz, DL9GFB, über zu viel Aktivität beschwert. Aber so wie ich ihn verstanden habe, würde er sich da eher drüber freuen. Und eventuell fängt der eine oder andere dann an, ernsthaft zu sammeln. Denn eigentlich ist die Honor-Roll ja ein Contest!

### Diplomantrag Europa-Diplom

Antragid 11725

CALL:	DK3W	STATUS:	Neu	<input type="button" value="Antrag einreichen"/>
VARIANTE	Honor Roll			

DCL-Vorprüfung: Inklusive noch zu prüfender QSL-Karten ergeben sich **863** Diplom-Punkte.

NAME:	Michael Höding
CLUB:	
ADRESSE:	Ginsterweg 51, 39326 Wolmirstedt, Germany
E-MAIL:	hoeding@fh-brandenburg.de

#### + - Hinweise - Kommentare

#### + - QSL eingeben

#### + - QSO-Liste zum Antrag

### QSO-Liste

Europe: 863

CALL	ENTITY	BAND	MODE	DATUM	PUNKTE	BEMERKUNG	AKTION
1A3A	1A	80m	SSB	2007-10-27	1	DCL QSL/CQ:WWDXSSB	
1A3A	1A	40m	SSB	2007-10-27	2	DCL QSL/CQ:WWDXSSB	
1A3A	1A	20m	SSB	2007-10-27	3	DCL QSL/CQ:WWDXSSB	
1A3A	1A	160m	SSB	2007-10-28	4	DCL QSL/CQ:WWDXSSB	

Abb. 3: Europa-Diplomantrag für DK3W im DCL





## Sonstiges

### ***Erinnerung an den Mitgliedsbeitrag***

Wer seinen Mitgliedbeitrag von 10 EUR noch nicht beglichen hat, kann das direkt bei Manfred tun oder den Betrag auf folgendes Konto überweisen:

**Konto des BCC: Inhaber Manfred Wolf, Nr. 977850801, BLZ 70010080, Postbank München**

Wer sich nicht sicher ist, ob er schon überwiesen hat oder nicht, kann sich natürlich auch vertrauensvoll direkt mit Manfred in Verbindung setzen. In Friedrichshafen am BCC-Stand ist es ebenfalls möglich, den Beitrag zu bezahlen bzw. zu klären, ob noch Beträge offen sind.

### ***BCC Stammtische***

#### **BCC Stammtisch München**



im "Gasthof/Hotel Erber"  
Freisinger Str. 83  
85737 Ismaning /  
Fischerhäuser

Hallo Leute im Raum München und Umgebung,

der regelmässige DX-Stammtisch im Raum München läuft seit Jahren erfolgreich. Er findet jeweils am 3. Montag im Monat statt ... Dazu sind alle DXer, Contester, .... herzlich eingeladen. Programm gibt es normalerweise nicht ... ausser Diskussionen; wir sind jedoch sicher, dass dazu immer Gesprächsstoff vorhanden ist.

Die Stammtische finden am 3. Montag im Monat im  
Hotel Gasthof Erber OHG, Inh.Familie Erber  
Freisinger Str. 83, **85737 Ismaning / Fischerhäuser**  
Tel: +49 89 99 65 51-0 / Fax: +49 89 99 65 51-40  
Email: [info@hotel-erber.de](mailto:info@hotel-erber.de)  
statt.

Beginn haben wir uns so ab 20:00 Uhr gedacht ...  
Also auf geht's ... ach ja ... hier ist die Wegbeschreibung:

Von der Autobahn A9 kommend in Garching-Süd rausfahren. Wer von München kommt, rechts auf die B471 abbiegen, wer aus Richtung Nürnberg kommt, muß links auf die B471 abbiegen.

Man fährt nun ca. 100 m bis zur nächsten Ampel.

Diese Kreuzung geradeaus überfahren, man kreuzt hier die B11. Danach kommt man durch ein kurzes Waldstück, und nach ca. 1 km folgt wieder eine Ampel.



Hier links abbiegen Richtung Erding auf die B388. Nun geht es ca. 2 km geradeaus, bis man das Ortsschild Fischerhäuser erreicht. Hier fährt man noch ca. 300 m bis zur Ortsmitte. Auf der linken Straßenseite sieht man nun das Hotel/Gasthof Erber auftauchen. Da fährt man dann rein und sucht sich einen Parkplatz. Bei beengter Parkplatzsituation fährt man rechts hinter das Haus, da gibt es noch einige Parkplaezte. Das DX-Treffen findet im Nebenzimmer statt. Da kommt man direkt hinein, indem man an der Gaststube vorbeigeht und dann die nächste Türe rechts (also die 2.) nimmt. So, ich hoffe, damit findet auch jemand hin, der noch nie da war, hi.

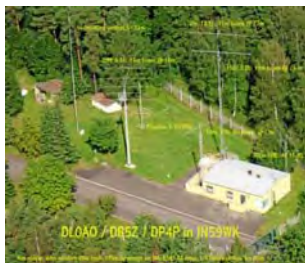
### BCC-Stammtisch in Oberfranken

Der Oberfrankenstammtisch findet einmal im Monat meistens am 2. Donnerstag im Monat statt. Ab 19 Uhr trifft man sich in Kulmbach im Mönchshofkeller. Über den nächsten Termin wird im BCC-Reflektor und auf der Homepage informiert. Ansprechpartner ist Rainer, DL2MDZ.

### BCC-Stammtisch Ostbayern / Oberpfalz



Auch in der Oberpfalz trifft man sich im gemütlichen Rahmen am jeweils ersten Dienstag im Monat an der Clubstation DL0AO.



Der monatliche DX-, BCC-, EBDXA- und Contest-Stammtisch ist ab 19 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen bzw. den Anfahrtsweg erhält man bei Wolfgang, DJ3TF oder Thomas, DJ5RE.

### BCC Stammtisch Nürnberg



(dl5ndx/dl4nn) Auf dem Plan steht die Sportgaststätte des Sport-Club Eltersdorf, Langenastr. 17, 91058 Erlangen mit deutschen und griechischen Gerichten. Der Termin ist variabel und wird durch Klaus-Dieter (dl4nn) bekannt gegeben.

Anfahrt siehe unter  
<http://www.sceltersdorf.de/AnfahrtSCEltersdorf.pdf>  
 bzw.  
<http://www.sceltersdorf.de/anfahrt.html>

Neuer Organisator ist der Klaus-Dieter. Er weiß, ob und wann der Stammtisch stattfindet:



Klaus-Dieter Coulen, DL4NN  
Eskilstunastr.5  
91054 Erlangen  
Tel. 09131-52662  
Handy 0173-3635687  
Mail: klaus.dieter \_@\_ coulen.de

### BCC Stammtisch Krefeld



Hallo "BCC-ler"

**DX-Stammtisch in der Diaspora-West** Grossraum Ruhrgebiet (Düsseldorf, Krefeld, u.s.w.): Der regelmässige DX-Stammtisch läuft bei uns nun ebenfalls erfolgreich und findet jeden 3. Montag im Monat (wie in München und Nürnberg) statt.

Dazu sind alle DXer, Contester, .... herzlich eingeladen. Programm gibt es bis auf Ausnahmen nicht ... ausser Diskussionen; wir sind jedoch sicher dass dazu immer Gesprächsstoff vorhanden ist.

Die Stammtische finden immer am 3. Montag im Monat statt,

in der Gaststätte

Brauerei August Gleumes  
Sternstr.12-14, 47798 Krefeld  
Tel.: 0 21 51/80 00 72  
Beginn: ca. 19:30 - 20:00 Uhr

Der Begriff Diaspora (gr. "Zerstreuung") bezeichnet seit dem späten 20. Jahrhundert Menschen oder ethnische Gruppen, die zwangsweise ihre traditionelle ethnische Heimat verlassen mussten und zerstreut sind über andere Teile der Welt.

Beispiel: Diaspora nennt man das Gebiet, in dem z.B. Katholiken unter einer sehr sehr grossen evangelischen Mehrheit leben.

In der Urzeit hat es in Schleswig-Holstein mal einen OV M18 "Diaspora" gegeben. Der war fuer OMs, die weit von einem OV entfernt waren.

Daher kommt mein Begriff "der OV für die Versprengten", dann kommt der Schwenk zur Diaspora West.

Das Treffen der Diaspora-West machen die BCC Mitglieder (Gäste sind immer willkommen), die in den Bereich der RRDXA (NRW und umliegende Länder) versprengt worden sind.

Dieses Treffen findet jeden 3. Montag (wie in Oberbayern und Franken) in Krefeld statt.

73 de Manfred DK 2 OY es Dieter, DL8OH



## ***Termine für den nächsten Rundbrief***

1. Redaktionsschluss: ca. 10 Tage vor dem Erscheinungszeitpunkt
2. Erscheinungszeitpunkt: **vor der HAM Radio 2011**

Wir sind für Beiträge aller Art dankbar. Sofern diese rechtzeitig eingereicht werden, finden Eure literarischen Ergüsse auch den Weg auf diese Seiten. Das Ganze sollte in digitaler Form vorliegen, es wäre schön, wenn das Dateiformat der Texte vorzugsweise als ASCII-Text (\*.TXT) oder schon als MS-Winword-Dokument (\*.DOC) vorformatiert ist. Aber auch andere Formate wie OpenOffice (\*.SXW) oder ODF-Textdokument (.ODT) können verarbeitet werden. Aufwendige Formatierungen müssen nicht vorgenommen werden, da am Ende eh alles auf einen Nenner gebracht wird. Für Bilder bietet sich das übliche JPEG-oder GIF-Format an. Ist der Beitrag fertig, schickt Ihr ihn einfach an Irina (dl8dyl@gmx.de) oder an Klaus (dk1ax@dar.c.de).

Wir bitten alle, bei denen sich die persönlichen Daten ändern, die auf der BCC-Homepage veröffentlicht werden, dieses Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) mitzuteilen.

Viel Spaß und Erfolg in den weiteren Kontesten.

Irina, DL8DYL

Klaus, DK1AX

## ***Das Bild des „Rundbriefes“***

An dieser Stelle ein Aufruf an alle Leser dieses Rundbriefes, die ein Händchen für's Fotografieren haben!

Gerne möchte ich auch in der nächsten Ausgabe des Rundbriefes ein außergewöhnliches Bild aus dem Bereich unseres Hobbys veröffentlichen. Jeder hat sicher irgendwann irgendwo mal ein Bild gemacht, dass evtl. was ganz besonderes darstellt. Das könnte dann hier eingestellt werden, inkl. eines Kommentars zu dem Foto. Es sollten nur eigene Bilder sein, bei denen keine ausdrückliche Freigabe erforderlich ist. Bitte keine fremden Bilder aus dem Web!

Also: wer hat was und möchte es hier zur Verfügung stellen?

Bilder bitte im jpg-Format an meine Email-Adresse. Danke!

Klaus, DK1AX

Das Bild des „Rundbriefes zum CQWW 2010“ = ZL8X =



“A place to relax after an operating shift...” sagt ZL8X....  
 Wen wundert es, dass die Bank leer blieb .....

### QSOs (Band/mode)

	CW	SSB	RTTY	Band
160m	4019	206	0	4225
80m	7518	2916	0	10434
40m	12587	8313	2014	22914
30m	11169	0	3311	14480
20m	13322	11275	3233	27830
17m	9892	8411	2650	20953
15m	14094	9303	3151	26548
12m	6019	4282	1472	11773
10m	5505	2975	1038	9518
6m	24	50	1	75
<b>Mode</b>	<b>84149</b>	<b>47731</b>	<b>16870</b>	<b>148750</b>

..... bei den QSO-Zahlen !!!! Einfach irre!  
**Herzliche Glückwünsche!!!!**